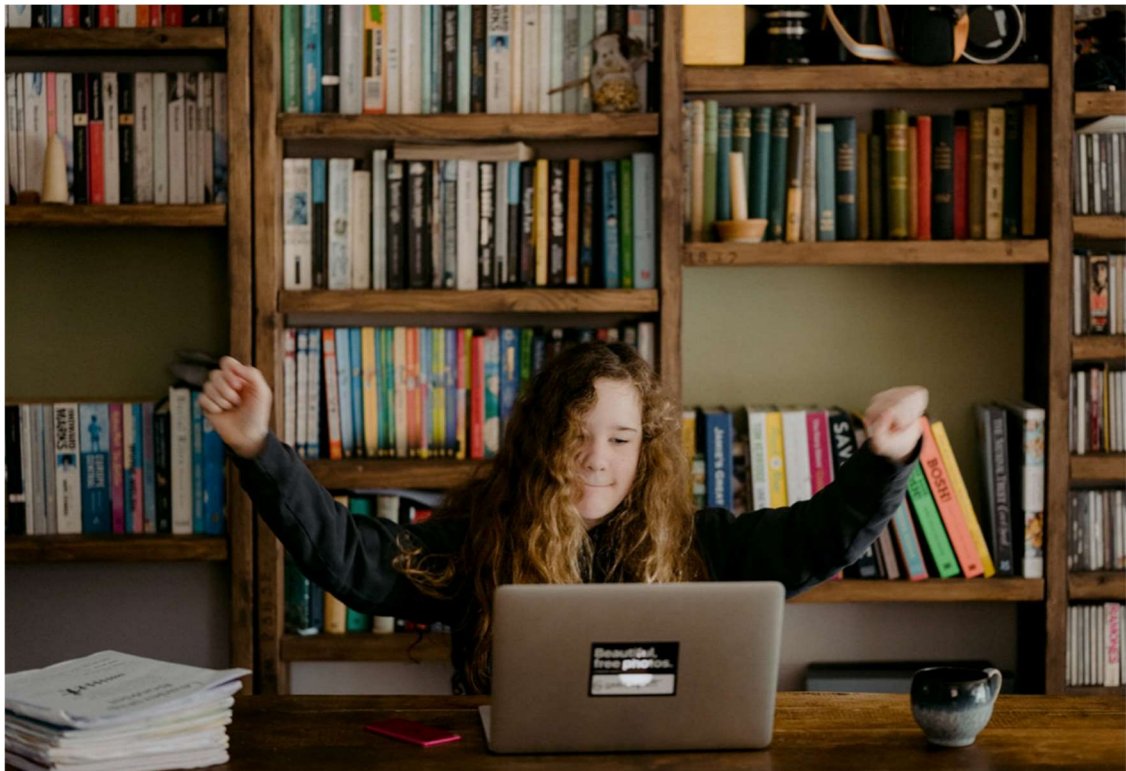


Konzept zur Verknüpfung von Präsenz- und Distanzunterricht an der Freiherr-vom-Stein Realschule, Krefeld



Stand Dezember 2020

Inhaltsverzeichnis

I.	Vorbemerkung	1
II.	Rechtliche Grundlagen	2
III.	Vorbereitung auf den Distanzunterricht	3
	Abfrage des Ist-Zustandes.....	3
IV.	Zusammenstellung möglicher Szenarien	6
	1.) Alle Schülerinnen und Schüler einer Klasse oder einer Jahrgangsstufe befinden sich in häuslicher Quarantäne bzw. Distanzunterricht.....	7
	2.) Einzelne Schülerinnen und Schüler einer Klasse oder einer Jahrgangsstufe befinden sich in häuslicher Quarantäne	8
	3.) Schülerinnen und Schüler sind im Präsenzunterricht, die Lehrkraft befindet sich in häuslicher Quarantäne (a) oder gehört einer Risikogruppe an (b)	8
	4.) Schülerinnen und Schüler werden in geteilten Lerngruppen unterrichtet: Lernen auf Distanz im Wechsel mit Präsenzstunden	9
	5.) Schullockdown: Es findet kein Präsenzunterricht statt.....	9
V.	Durchführung von Distanzunterricht	10
	1.) Verwendete Tools.....	10
	2.) Inhalte und Aufgabenformate	10

3.)	Umfang der Aufgaben	11
4.)	Abgabe der Schülerarbeiten.....	11
VI	Lernerfolgskontrollen und Leistungsbewertung.....	12
1.)	Allgemeine Hinweise.....	12
2.)	Klassenarbeiten / Kompetenzüberprüfung	13
3.)	Sonstige Leistungen	13
4.)	Rückmeldungen / Feedback-Regelungen	13
6.)	Transparenz bezüglich der Feedbackregeln	14
VII.	Sonderpädagogische Unterstützung	15
VIII.	Standards zur Aufrechterhaltung der Kommunikation.....	16
IX.	Sicherung der Lehrergesundheit	16
X.	Leistungsbewertungen der Fächer	19

I. VORBEMERKUNG

Basierend auf den Vorgaben des Schulministeriums NRW und bedingt durch die seit März 2020 das Schulleben prägende Covid19-Pandemie erarbeitet die Freiherr-vom-Stein Realschule ein auch in Zukunft stets zu evaluierendes und an die jeweilige Situation anzupassendes Konzept zur Verknüpfung von Präsenz- und Distanzunterricht.

Die Aus- und Weiterentwicklung des Konzepts durch das Lehrerkollegium berücksichtigt den dynamischen Prozess der Pandemieentwicklung und bezieht neben den Vorgaben des Schulministeriums sowohl Erfahrungen aus dem Unterrichtsalltag als auch Rückmeldungen von Seiten der Schülerinnen, Schüler und Eltern mit ein.

Das Ziel dieses Konzeptes zur Verknüpfung von Distanz- und Präsenzunterrichtes ist es, die für alle am Schulleben Beteiligten notwendige Transparenz und Verbindlichkeit zu schaffen. Das dabei übergeordnete Ziel ist die Sicherung des Bildungserfolges unserer Schülerinnen und Schüler in allen Szenarien, die das Pandemiegeschehen auslöst bzw. auslösen kann.

Dabei findet der Präsenz- wie auch der Distanzunterricht auf der verbindlichen Grundlage und in Übereinstimmung mit den geltenden Kernlehrplänen und den schulinternen Curricula der Freiherr-vom-Stein Realschule statt.

Im Schuljahr 2020/2021 sind bisher 25 Schülerinnen und Schüler sowie zwei Lehrkräfte (Stand: 12. Dezember 2020) nachweislich mit Covid-19 infiziert gewesen. Mehr als 300 Schülerinnen und Schüler unserer Schule waren bisher mindestens einmal in Quarantäne. Der dadurch notwendige Distanz- bzw. Hybridunterricht erfordert eine Anpassung der Unterrichtsform, ändert das soziale Miteinander und fordert sowohl bei betroffenen Schülerinnen und Schülern als auch bei den Lehrerinnen und Lehrern ein hohes Maß an Umdenken und Flexibilität.

II. RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Das Konzept zur Verknüpfung von Präsenz- und Distanzunterricht basiert auf den rechtlichen Vorgaben des Schulgesetzes¹ und der Ausbildungs- und Prüfungsordnung der Sekundarstufe (APO SI) des Landes NRW.

- *§ 29 SchulG NRW*
- *§ 48 SchulG NRW*
- *§ 70 SchulG NRW*
- *APO SI*
- *Zweite Verordnung zur befristeten Änderung der Ausbildungs- und Prüfungsordnung gemäß § 52 SchulG.*

Des Weiteren bilden seit März gesammelte Erfahrungen und die *Handreichung zur lernförderlichen Verknüpfung von Präsenz- und Distanzunterricht* des MSB vom 05.08.2020 Grundlagen, auf denen dieses Konzept aufbaut.

Wie für den Präsenzunterricht sind die vom Land vorgegebenen Unterrichtsvorgaben (Richtlinien und Lehrpläne) auch für den Distanzunterricht bindend. Es gilt die Gleichwertigkeit von Distanz- und Präsenzunterricht.

Erfordert die Situation ein Unterrichten auf Distanz, so sind Lehrkräfte zur Durchführung von und Schülerinnen und Schüler zur Teilnahme am Distanzunterricht verpflichtet.

Der Schulleiter richtet im Bedarfsfall den Distanzunterricht ein und informiert die zuständige Schulaufsicht und die Schulkonferenz darüber. Die Schulleitung und die beteiligten Lehrkräfte gewährleisten die Organisation

¹ Schulgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (SchulG), erlassen am 15. Februar 2005, zuletzt geändert durch Gesetz vom 1. September 2020.

des Distanzunterrichts und die regelmäßige pädagogisch-didaktische Begleitung ihrer Schülerinnen und Schüler.

III. VORBEREITUNG AUF DEN DISTANZUNTERRICHT

Abfrage des Ist-Zustandes

Ausgangslage in der Schule

Unmittelbar nach Beginn des ersten Lockdowns im Frühjahr 2020 wurde für eine bessere Kommunikation und verbreitet auch für das „Lernen auf Distanz“ die Kommunikationsplattform Sdui eingeführt. Den Zugang hierzu erhielten die Eltern und Schüler aufgrund der damaligen Schulschließung auf dem Postweg. Seit der Probephase wird dieser Weg des digitalen Kontaktes nun fest für die Verbindung zu den Schülern sowie den Erziehungsberechtigten verwendet. Mit dem 1. September 2020 wurde dann die landeseigene Lernplattform LogineoNRW-LMS offiziell für die Freiherr-vom-Stein Realschule in Betrieb genommen (siehe „Schulung von Schülerinnen, Schülern und des Kollegiums“). Derzeit erprobt wird noch das Modul Logineo-Messenger, das perspektivisch eingesetzt werden kann. Überdies stehen der Schule mehrere digitale Big Blue Button-Klassenräume für den Online-Unterricht zur Verfügung.

Für den Präsenzunterricht befinden sich im Hauptgebäude der Schule zunächst zwei Computerräume mit je 20, bzw. 16 PCs mit Internetanschluss, je einem Drucker und einem Kurzdistanzbeamer. Ein PC verfügt zusätzlich noch über eine Webcam. Aktuell sind fünf weitere Klassenräume mit einem Kurzdistanzbeamer, Notebook sowie Internetanschluss ausgestattet. Letzterer ist in allen Unterrichtsräumen des Hauptgebäudes möglich. Ergänzt wird die bisherige Ausstattung durch sechs mobile Medienwagen mit Beamer und Notebook (vier im Hauptgebäude und zwei im Nebengebäude). In naher Zukunft ist geplant, mehrere Klassenräume mit interaktiven Bildschirmen auszustatten.

Die naturwissenschaftlichen Fachräume verfügen über Internetanschluss und Deckenbeamer, der Physikraum zusätzlich noch über ein Smartboard. Größere Deckenbeamer befinden sich in der Aula sowie der Turnhalle des Nebengebäudes. Das StuBo-Büro der Schule bietet schließlich zwei Rechnerarbeitsplätze, Internetzugang und zusätzlich eine Webcam.

In einem Raum der Schule besteht die Möglichkeit eigene Lernvideos zu erstellen. Ausgestattet ist der Raum mit diversen Fotohintergründen, Greenscreen, LED-Scheinwerfern und einer Präsentationsbox.

Dem Kollegium stehen insgesamt sechs Rechnerarbeitsplätze und ein Drucker in den Lehrerzimmern zur Verfügung. Digitale Endgeräte (iPads) für die Lehrerinnen und Lehrer wurden im Rahmen eines Landesprogramms durch die Stadt Krefeld bestellt. Bis diese ausgeliefert sind, muss auf eigene Endgeräte zurückgegriffen werden.

Ausgangslage in der häuslichen Lernumgebung

Um einen Überblick zu erhalten in Bezug auf Ausstattung und Lernbedingungen im häuslichen Umfeld, wurde für alle Schülerinnen und Schüler und deren Eltern ein Fragebogen erstellt, dessen Auswertung die Grundlage deutlich macht, auf der Unterricht auf Distanz an der Freiherr-vom-Stein Realschule möglich ist. Die Befragung zum Ist-Zustand der medialen Ausstattung in den Elternhäusern griff unter anderem zentrale Fragen auf nach der Verfügbarkeit von Endgeräten wie PCs, Laptops, Druckern, einem stabilen Internet und den Voraussetzungen für Videokonferenzen. Die Umfrage erfolgte vor den Herbstferien im Schuljahr 2020/2021.

Ausgewertet wurden 566 Fragebögen, durch die deutlich wird, dass 89 Schülerinnen und Schüler (15,7 % der Antworten) über kein Endgerät bzw. kein arbeitsfähiges Internet verfügen. In diesen Fällen sollen zukünftig digitale Endgeräte (iPads) der Schule ausgegeben werden. Die Stadt Krefeld

hat diese bestellt und dabei für die Freiherr-vom-Stein Realschule 146 Exemplare vorgesehen. Zum Einsatz werden diese Geräte aber frühestens im Kalenderjahr 2021 kommen, da sie sich derzeit noch in der Auslieferung befinden.

Von mehr als der Hälfte unserer Schülerinnen und Schüler erhielten wir die Rückmeldung, dass zuhause über Möglichkeiten zur Teilnahme an Videokonferenzen verfügt wird.

Interessant ist, dass zum Zeitpunkt der Befragung (Oktober 2020) bereits 524 Schülerinnen und Schüler über einen Zugriff auf die Lernplattform LogineoNRW-LMS (92,6 % der Antworten) verfügten², 494 Schülerinnen und Schüler (87,3 % der Antworten) gaben an, bereits mit der Lernplattform zu arbeiten.

Schulung von Schülerinnen, Schülern und des Kollegiums

Es ist der Freiherr-vom-Stein Realschule ein großes Anliegen, dass alle Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit erhalten, dem Distanzunterricht folgen zu können. Dazu ist es unumgänglich, die digitalen Lernmöglichkeiten zu schulen - und dies langfristig.

Alle Schülerinnen und Schüler sind bis zu den Herbstferien 2020 klassenweise darauf vorbereitet worden, sich in LogineoNRW-LMS einzuloggen. Neben den notwendigen Grundfunktionen der Lernplattform sind und werden sukzessiv die Anwendung diverser Tools (z.B. mysimpleshow) eingeübt. In digitalen Klassenräumen wurden die einzelnen Fächer einer Klasse eingerichtet.

In jedem Fach werden die Schülerinnen und Schüler an den Umgang mit der Lernplattform LogineoNRW-LMS herangeführt, eine stete Lernprogression

² Die Lernplattform LogineoNRW-LMS kann auch über die moodle-App auf einem Smartphone genutzt werden.

berücksichtigend. Stets im Fokus steht dabei die Sicherstellung der Erreichbarkeit über diverse Kanäle, so dass bei einem Lockdown umgehend auch Schülerinnen und Schüler in weniger gut ausgestatteten Haushalten nicht aus dem Blickfeld geraten.

Das Kollegium der Freiherr-vom-Stein Realschule wird seit Beginn des Schuljahres 2020/2021 im Bereich LogineoNRW-LMS (moodle) fortgebildet. Die nun vorhandenen Kompetenzen sollen nach Möglichkeit mit den Schülerinnen und Schülern parallel zum Präsenzunterricht eingeübt werden. In den schulinternen Lehrerfortbildungen wurden weitere Möglichkeiten angeboten, um das Repertoire des digitalen Unterrichts erweitern zu können. Es existieren Online-Anleitungen, und kompetente Ansprechpartner stehen zur Verfügung, die bei Fragen und Problemen helfen können.

Um einen sicheren Umgang mit der Lernplattform zu ermöglichen und um Kenntnisse der mit ihr verbundenen gesetzlichen Rahmenbedingungen (z.B. für Videokonferenzen) sowie der pädagogischen und didaktischen Möglichkeiten zu vermitteln, wurden mehrfach schulinterne Fortbildungen des Kollegiums durchgeführt.

Vor der Erstellung dieses Konzepts erfolgte eine schriftliche Abfrage von Erfahrungen und der konzeptionell aufzugreifenden Anregungen aus allen Fachschaften.

Auch externe Angebote für Fortbildungen im Bereich LogineoNRW-LMS bzw. Möglichkeiten des Distanzunterrichts werden durch Kolleginnen und Kollegen genutzt.

IV. ZUSAMMENSTELLUNG MÖGLICHER SZENARIEN

Eltern, Schülerinnen und Schüler werden seit Beginn der Pandemie regelmäßig über das Infektionsgeschehen an der Schule informiert. Die Schulleitung nutzt dazu die stets aktualisierte Homepage, und sie richtet

sich zudem im Falle eines positiv getesteten Schülers mit einem das weitere Vorgehen erläuternden Brief an die Eltern der jeweils betroffenen Klasse.

Unabhängig von der unten aufgeführten Art des Gesamtszenarios erhalten Schülerinnen und Schüler Unterricht auf Distanz, sofern ein Präsenzunterricht nicht erteilt werden kann oder die Teilnahme nicht möglich ist. Der Unterricht sollte möglichst so angelegt sein, dass die Lehrkräfte in der Lage sind, unmittelbar vom Präsenz- in den Distanzunterricht umschalten zu können.

Grundlegend für alle Szenarien gilt, dass die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer von den Kollegen informiert werden, wenn deutlich wird, dass sich Schülerinnen oder Schüler nicht regelmäßig in den Messenger LogineoNRW-LMS einwählen. In Absprache nehmen dann der jeweilige Fachkollege oder die Klassenleitung zur Klärung Kontakt mit den Eltern auf.

1.) Alle Schülerinnen und Schüler einer Klasse oder einer Jahrgangsstufe befinden sich in häuslicher Quarantäne bzw. Distanzunterricht

Die Lehrerinnen und Lehrer erteilen Aufgaben über LogineoNRW-LMS; je nach Fach entscheiden sie, ob die Aufgaben für den gesamten Zeitraum der Quarantäne, für eine Woche oder für jede im Stundenplan verankerte Stunde aufgegeben werden. Der Umfang der Aufgaben ist an das Stundendeputat einer Woche im Plan anzupassen. Bei drei Stunden Mathematik in der Woche erhalten die Schülerinnen und Schüler beispielsweise Aufgaben für 3x 60 Minuten ggf. zuzüglich Hausaufgaben³. Die Schülerinnen und Schüler werden angehalten, gemäß des Stundenplans zuhause zu arbeiten, so dass ein regelmäßiger Tagesablauf und ein paralleles Arbeiten gewährleistet ist.

³ Gerade bei jüngeren Schülerinnen und Schülern gilt es jedoch zu berücksichtigen, dass diese im Distanzunterricht weniger Stoff erarbeiten können als im Präsenzunterricht. Dies sollte beim Stellen der Aufgaben unbedingt berücksichtigt werden.

2.) Einzelne Schülerinnen und Schüler einer Klasse oder einer Jahrgangsstufe befinden sich in häuslicher Quarantäne

Diese Schüler erhalten im Umfang der *mit* bzw. *in* der Klasse gehaltenen Stunde Aufgaben für das Arbeiten zuhause. Um zu gewährleisten, dass die größtmögliche Parallelität bezüglich der im Präsenzunterricht dargebotenen Inhalte und des damit verbundenen Umfangs für den Unterricht auf Distanz gewährleistet ist, werden die Aufgaben vom Fachlehrer *nach* der gehaltenen Präsenzstunde über LogineoNRW-LMS veröffentlicht. Dies kann – je nach Verlauf eines Schultages und mit Berücksichtigung der Tatsache, dass Dienstbesprechungen, Konferenzen und Fortbildungen im Anschluss an den Unterrichtsvormittag liegen - auch zeitlich verzögert, spätestens jedoch am Folgetag geschehen. Für Rückfragen steht der Fachlehrer per Mail, Telefon und der Chatfunktion von LogineoNRW-LMS zu den unter „Feedback-Regeln“ genannten Zeiten zur Verfügung.

3.) Schülerinnen und Schüler sind im Präsenzunterricht, die Lehrkraft befindet sich in häuslicher Quarantäne (a) oder gehört einer Risikogruppe an (b)

Die Lehrkraft (a) stellt von zu Hause aus Aufgaben über die Lernplattform LogineoNRW-LMS. Sie entscheidet über den Zeitrahmen, für den die Aufgaben gestellt bzw. in dem diese bearbeitet werden müssen. Je nach Fach können Aufgaben z.B. für eine Unterrichtsstunde oder für den Zeitumfang von einer Woche gestellt werden. Die Aufgaben werden in den Stunden, in denen die abwesende Lehrkraft vertreten wird, bearbeitet und müssen daher für analoge Bearbeitungen geeignet sein. Die Schüler sind in einem solchen Fall verpflichtet, die für die jeweils im Plan stehende Unterrichtsstunde alle Arbeitsmaterialien mitzubringen. Die Ergebnisse der Schülerarbeiten werden entweder über LogineoNRW-LMS an die Fachlehrerin / den Fachlehrer gesendet oder in der ersten gemeinsamen Präsenzstunde zusammen ausgewertet. Darüber entscheidet die sich in Quarantäne befindende Lehrerin bzw. der Lehrer.

Lehrerinnen und Lehrer, die attestiert langfristig nicht im Präsenzunterricht eingesetzt werden dürfen (b), unterstützen die sie vertretenden Kolleginnen bei der Vorbereitung, mit dem Erstellen von Material, korrigieren die Schülerleistungen und / oder übernehmen administrative Aufgaben.

In diesem Fall wird der Unterricht, wenn möglich, von einer Fachlehrkraft übernommen. Im Vertretungsunterricht bearbeiten die Schülerinnen und Schüler die Aufgaben der eigentlichen Lehrkraft; der vertretende Kollege übernimmt die Aufsicht.

In den Hauptfächern stellt der abwesende Kollege der Vertretung frühzeitig die Klassenarbeit zur Verfügung. Dadurch können Fachkollegen auch in Eigenregie nach dem Verfahren des „teaching to the test“ die Schülerinnen und Schüler auf die nächste Leistungsabfrage, die wiederum inhaltlich und im Hinblick auf die Korrektur in den Händen der abwesenden Lehrkraft liegt, vorbereiten.

4.) Schülerinnen und Schüler werden in geteilten Lerngruppen unterrichtet: Lernen auf Distanz im Wechsel mit Präsenzstunden

In diesem rollierenden System erhält die nicht anwesende Teilgruppe Distanzunterricht. Es findet – gemäß des im Frühjahr erprobten Stundeplanmodells – ein Wechsel zwischen Präsenz- und Distanzstunden statt, bei dem die in Gruppen A und B eingeteilten Schülerinnen und Schüler jeweils an einem Tag die Schule besuchen und am nächsten Tag zu Hause arbeiten. Diese Form der Unterrichtsorganisation ermöglicht es, sowohl analoge als auch digitale Aufgaben zu stellen, da sowohl die Einführung in neue Themen als auch die Festigung durch Austausch und Übung in beiden Unterrichtsweisen möglich ist.

5.) Schullockdown: Es findet kein Präsenzunterricht statt

Im Falle einer kompletten Schließung der Schule oder aller Schulen durch einen vom Gesundheitsamt oder dem Schulministerium angeordneten generellen Lockdown werden alle Lernenden via LogineoNRW-LMS und unter

„verwendete Tools“ genannten Möglichkeiten unterrichtet. Auch in diesem Fall ist der Distanzunterricht dem Präsenzunterricht gleichwertig.

In der Lockdown-Situation liegt neben der Vermittlung von Inhalten und von Arbeitstechniken in erhöhtem Maß die Notwendigkeit vor, den Kontakt zu den Schülerinnen und Schülern aufrechtzuerhalten (siehe Punkt VIII.).

Der Umfang der im Distanzunterricht gestellten Aufgaben wird an das Stundendeputat im Plan angepasst. Eine Überforderung der Schülerinnen und Schüler muss unter anderem durch die Berücksichtigung der häuslichen Situation vermieden werden (siehe Ist-Lage und Feedback-Regeln).

V. DURCHFÜHRUNG VON DISTANZUNTERRICHT

1.) Verwendete Tools

In zunehmendem Maß und mit „in absehbarer Zeit“ als „realistisch anwendbar“ vom Kollegium eingestuft werden mit unterschiedlicher Gewichtung die folgenden Tools im Unterricht auf Distanz verwendet und zu Schulungszwecken auch in Zeiten des Präsenzunterrichtes ergänzend in den Lehr- und Lernprozess eingebunden: Für alle verbindlich ist die Arbeit mit **LogineoNRW-LMS**. Die Verwendung wird bereits oft kombiniert mit **Erklärvideos**, von denen frei im Netz verfügbare zur Präsentation von Inhalten dienen und von Schülern selbst erstellte die Sicherung eines Lernprozesses spiegeln. Eingebettet werden zudem **Learning Apps** und **Kurzfilme**. Ergänzend zu LogineoNRW-LMS stehen mit **Big Blue Button** mehrere digitale Klassenräume für Videokonferenzen zur Verfügung.

2.) Inhalte und Aufgabenformate

Die Inhalte des Distanzunterrichtes orientieren sich an den vom Land NRW vorgegebenen Unterrichtsvorgaben und an den darauf basierenden schuleigenen Lehrplänen der einzelnen Fächer. Letztgenannte Pläne werden bis Dezember im Hinblick auf ihre Kompatibilität mit den Herausforderungen des Unterrichtes auf Distanz geprüft, ggf. überarbeitet und um den Punkt „Leistungsbewertung von Distanzunterricht“ ergänzt.

Fächerübergreifend bieten sich Aufgabenformate an, die mit den oben genannten Tools vereinbar sind, so z.B. Rechercheaufgaben, Erstellung von Erklärvideos, Podcasts, Texten diverser Texttypen und die Produktion von Audiodateien; auch die Ausarbeitung von Referaten bzw. PowerPoint-Präsentationen ist in allen Fächern möglich.

3.) Umfang der Aufgaben

Grundsätzlich orientiert sich der Umfang von Aufgaben an dem regulären Stundenplan mit 60 Minuten-Stunden und wird ergänzt durch den Umfang einer angemessenen Hausaufgabe. Es obliegt der Entscheidung der Fachlehrerinnen und Fachlehrer, ob Aufgaben im Umfang einer Einzelstunde oder komplexer, dann jedoch ebenfalls am Stundenplandeputat orientiert, gestellt werden. Umfangreichere Aufgaben erfordern dann selbstverständlich auch einen größeren Zeitrahmen zur Bearbeitung seitens der Schüler und bezüglich der Korrektur bzw. des Feedbacks auf Seiten der Fachlehrer (siehe Punkt 4).

4.) Abgabe der Schülerarbeiten

Erfahrungen der letzten Monate im Umgang mit der verwendeten Lernplattform zeigen, dass bezüglich der Abgabe von Aufgaben seitens der Schüler eine in Abhängigkeit vom Aufgabenumfang individuelle Absprache zwischen den Lerngruppen und dem jeweiligen Fachlehrer besonders zielführend ist. Auf einen Wechsel zwischen auf längerfristige Bearbeitung angelegten Aufgaben und Aufgaben mit kurzfristiger Kontrolle und Rückmeldung wird bei der Planung geachtet.

Unter Berücksichtigung des Stundenplans, des Aufgabenumfangs, der häuslichen Ausstattung mit Endgeräten und des jeweiligen Szenarios kann der Zeitrahmen, in dem Aufgaben bearbeitet und eingereicht werden müssen, variieren. Basierend auf der Tatsache eines unterschiedlichen Wochenumfangs, in dem ein Fach unterrichtet wird, ist eine Differenzierung zwischen Haupt- und Nebenfächern an dieser Stelle sinnvoll. So hat sich für Hauptfächer die Abgabe einer Schülerarbeit ca. drei Tage nach Einstellen der

Aufgabe bei LogineoNRW-LMS bewährt; für Nebenfächer jedoch die Abgabe der Aufgaben bis zum Zeitpunkt der nächsten Stunde laut Plan.

Fächerübergreifend gelten folgende Regeln:

- Die Schüler sind verpflichtet, die Aufgaben entsprechend der Fristsetzungen der Lehrkräfte rechtzeitig abzugeben.
- Prinzipiell freigestellt ist die *Form* der Abgabe; dabei wird jegliches bei LogineoNRW-LMS angebotene Dateiformat seitens der Lehrkräfte akzeptiert, eine Abgabe als pdf-Dokument jedoch aufgrund der besseren digitalen Korrekturmöglichkeiten bevorzugt.
- Eine Abgabe per Mail und USB-Stick kann in Ausnahmefällen akzeptiert werden.
- Bei Schwierigkeiten beim Hochladen einer Datei müssen Schülerinnen und Schüler ggf. rechtzeitig Kontakt mit dem jeweiligen Fachlehrer aufnehmen; dazu stehen E-Mail, Sdui, LogineoNRW-LMS zur Verfügung bzw. im Hybridmodell auch die persönliche Ansprache.
- Bei noch fehlender Möglichkeit der digitalen Form ist auf jeden Fall die Abgabe in einer analogen Form (bei Schulschließung zum Beispiel über den Postweg zu benennen: Arbeitsmappe, Exposee...). Mit den betreffenden Schülerinnen und Schülern sind individuelle Lösungen zu vereinbaren.
- Eine Nicht-Abgabe wird als nicht erbrachte Leistung gewertet.

VI LERNERFOLGSKONTROLLEN UND LEISTUNGSBEWERTUNG

1.) Allgemeine Hinweise

Die gesetzlichen Vorgaben zur Überprüfung von Leistungen nach § 29 SchulG NRW in Verbindung mit den in den schuleigenen Lehrplänen verankerten Kompetenzerwartungen (§48 SchulG NRW, APO SI) gelten

auch für die im Unterricht auf Distanz erbrachten Leistungen. So wie im Präsenzunterricht erfolgt die Leistungsbewertung bezüglich der im Distanzunterricht vermittelten Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten der Schülerinnen und Schüler.

2.) Klassenarbeiten / Kompetenzüberprüfung

Klassenarbeiten und mündliche Prüfungen finden in der Regel in Präsenzform statt. Diese können auf Inhalte des Präsenz- und Distanzunterrichtes zurückgreifen, da beide Unterrichtsformen gleichwertig sind. Die Bewertungskriterien werden im Einzelnen von allen Fachkonferenzen festgelegt und als Teil der schulinternen Curricula bis Dezember 2020 beschlossen.

Auch Schülerinnen und Schüler, die aufgrund von Vorerkrankungen und daher aus Gründen des Infektionsschutzes nicht am Präsenzunterricht teilnehmen können, sind verpflichtet, an den schriftlichen Kompetenzüberprüfungen unter Wahrung der Hygienemaßnahmen teilzunehmen.

3.) Sonstige Leistungen

Zu den sonstigen Aufgaben, die im Distanzunterricht erbracht werden müssen, zählen das fristgerechte Erledigen von gestellten Aufgaben in den diversen, oben bereits genannten Formen. Das im Präsenzunterricht dazu bekannte Repertoire wird erweitert z.B. durch das digitale Erstellen von Präsentationen, Audiodateien etc. Auch eine Selbsteinschätzung und Reflexion der eigenen Lernprozesse durch die Schülerin oder den Schüler kann mit einbezogen werden.

4.) Rückmeldungen / Feedback-Regelungen

Wie im Präsenzunterricht erhalten Schülerinnen und Schüler nach Abgabe ihrer Arbeit nicht immer alle eine gleichermaßen umfassende Korrektur und Bewertung ihrer Leistung. Vor allem in den Hauptfächern werden z.B. Texte jeweils ausgewählter Schülerinnen und Schüler ausführlich kontrolliert. Für

alle Schüleraufgaben – unabhängig vom Fach – gilt jedoch, dass seitens des Unterrichtenden eine wertschätzende Kenntnisnahme erfolgt. Diese kann auf unterschiedliche Weise stattfinden: über die Kommentar-Möglichkeit der Lernplattform, über ein Sammelfeedback oder in der folgenden Präsenzstunde, sofern das jeweilige Szenario letztes ermöglicht.

Zu umfassenderen Aufgaben (z.B. Projekte) erhalten Schüler eine Bewertung, die im zeitlichen Rahmen der für Klassenarbeiten gesetzten Fristen (maximal drei Wochen) erfolgt.

Für nicht-umfangreiche Aufgabenbearbeitungen erhalten Schülerinnen und Schüler vom Fachlehrer ein Feedback im Zeitrahmen von bis zu sieben Tagen nach Ablauf der gestellten Bearbeitungszeit.

Diese Standards des Feedbacks bezwecken die Förderung der Motivation, mit den Lerntools zu arbeiten. Auch der Distanzunterricht ermöglicht dadurch die Stärkung der Lernenden durch eine Wertschätzung der geleisteten Arbeit. Neben den oben bereits genannten Möglichkeiten eines Feedbacks verwenden wir zusammenfassend (wahlweise) die folgenden:

- Notizen und Korrekturen auf den, möglichst als pdf-Datei eingereichten Arbeiten;
- Austausch über Inhalte, Form, Lernfortschritte etc. via Chat-Funktion, Mail, Videokonferenz;

6.) Transparenz bezüglich der Feedbackregeln

Als unumgänglich für einen reibungslosen Ablauf des Distanzunterrichtes und der Verknüpfung mit Präsenzstunden ist es, die Rahmenbedingungen für Schülerinnen und Schüler verständlich zu vermitteln. Dabei muss Klarheit geschaffen werden bezüglich der oben aufgeführten Kriterien *Aufgabenumfang, Zeitrahmen, Benotung, Zeitpunkt* des zu erwartenden Feedbacks. Auf die folgenden Möglichkeiten kann der Fachlehrer zum Schaffen dieser notwendigen Transparenz zurückgreifen:

- LogineoNRW-LMS (z.B. in der Aufgabenstellung oder in einem eigens für *allgemeine Informationen* eingerichteten digitalen Klassen – bzw. Kursraums auf dem Dashboard)
- Im Präsenzunterricht: Erläuterung des Vorgehens
- Per Elternbrief über Sdwi (vor allem bei umfassenden Aufgaben / Projekten)

In Bezug auf die über die Lernplattform freigeschalteten Formate, in denen Schülerinnen und Schüler ihre Dateien hochladen können, muss seitens der Lehrkräfte deutlich gemacht werden, dass einige Dateitypen (z.B. Fotos und Word-Dateien) eine nur eingeschränkte Korrekturmöglichkeit digitaler Art bieten.

Auf die Notwendigkeit der Eigenständigkeit der Schülerleistung muss hingewiesen werden.

Die Leistungsüberprüfungen müssen so angelegt sein, dass sie die Lernentwicklung und den jeweiligen Lernstand der Schülerinnen und Schüler angemessen erfassen und so Grundlage für eine individuelle Förderung sind.

Bei der Rückmeldung der Ergebnisse ist darauf zu achten, dass die erreichten Kompetenzen und fehlenden Kompetenzen deutlich gemacht werden, um so die Stärken und Schwächen der jeweiligen Person hervorzuheben, um Hilfen zum Weiterlernen für die Schülerinnen und Schüler zu geben.

VII SONDERPÄDAGOGISCHE UNTERSTÜTZUNG

Auch den Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischer Unterstützung – ob zielgleich oder zieldifferent – muss ein gleichberechtigter Zugang zum Unterricht – unter Berücksichtigung ihrer individuellen Voraussetzungen – ermöglicht werden. Die

Sonderpädagoginnen entscheiden im Hinblick auf den Distanzunterricht über die erforderlichen Unterstützungsmaßnahmen.

In engen Absprachen mit den zuständigen Sonderpädagogen passt die Fachlehrkraft Aufgaben und Lernmaterialien und/oder Methoden für den Distanzunterricht an. Alle Unterstützungsmaßnahmen richten sich nach dem individuellen Lernvoraussetzungen, den Förderplänen und den üblichen Nachteilsausgleichen.

VIII. STANDARDS ZUR AUFRECHTERHALTUNG DER KOMMUNIKATION

Das Aufrechterhalten der Kommunikation mit Eltern und Schülern ermöglichen im Besonderen vier Tools: **Logineo**, **LogineoNRW-LMS**, die **Kommunikationsplattform Sdui** und **Telefonate**.

Alle Klassenleitungen halten direkten und regelmäßigen Kontakt zu ihren Klassen und deren Eltern. Auch die Fachlehrkräfte sind dazu verpflichtet, einen wöchentlichen Kontakt zu den Lerngruppen zu halten.

Die regelmäßig aktualisierte Homepage bietet eine für alle mit dem Schulleben unserer Realschule Verbundenen eine Übersicht über die Entwicklung des Pandemiegeschehens und über die sich daraus ergebenden notwendigen Anpassungen des Schulbetriebs.

IX. SICHERUNG DER LEHRERGESUNDHEIT

Die Verknüpfung von Präsenz- und Digitalunterricht, gegebenenfalls noch ergänzt durch eine zusätzliche langfristige Vertretung (siehe IV, Szenario 3b), bedeutet eine enorme Mehrbelastung des Kollegiums. Unumgänglich ist es daher für klare Absprachen zu sorgen, die eine Überlastung durch digitale Dauerpräsenz verhindern.

Dazu zählen...

1. eine klare Definition der zeitlichen Rahmen, in denen Lehrerinnen und Lehrer erreichbar sind:
 - keine Anrufe am Wochenende;
 - der Hinweis darauf, dass Emails von Schülerinnen und Schülern sowie deren Eltern am Wochenende ggf. gelesen werden, nicht aber zwingend vor Montag beantwortet werden.
2. Transparenz über die Feedbackregelungen (z.B. über die arbeitsentlastende Funktion von gebündelten Sammelfeeds).

Das Konzept wurde in der vorliegenden Form am 15. Dezember 2020 durch die Lehrerkonferenz der Freiherr-vom-Stein Realschule beschlossen.

X. Leistungsbewertungen der Fächer



Deutsch **Konzept zur Durchführung von Distanzunterricht**

Die Leistungsfeststellung setzt sich aus zwei Bereichen zusammen:

1. **Schriftliche Leistungen** **50%** (Klassenarbeiten)
2. **Sonstige Leistungen** **50%**

Die Leistungsfeststellung bezieht sich auf die im Zusammenhang mit dem Unterricht erworbenen **Kompetenzen** in den Teilbereichen „Sprechen und Zuhören“, „Schreiben“, „Lesen - Umgang mit Texten“, „Reflexion über Sprache“.

Zu 1: Schriftliche Leistungen (Klassenarbeiten)

Bei der schriftlichen Leistung lassen sich zwei Bewertungsbereiche unterscheiden:

- a) die Verstehensleistung und
- b) die Darstellungsleistung

Bewertung der Klassenarbeit:

1. Richtigkeit der Ergebnisse und inhaltliche Qualität
2. Angemessene Form der Darstellung
3. Beachtung der angemessenen Stilebene
4. Korrekte Orthografie und Grammatik

Die Bewertung erfolgt in Anlehnung an das Punktesystem der zentralen Abschlussprüfungen. Das bedeutet wie nachfolgend aufgeführt:

- 100-87% Note 1
- 86-73% Note 2
- 72-59% Note 3
- 58-45% Note 4
- 44-18% Note 5
- 17-0% Note 6

Des Weiteren soll auch die Gewichtung der inhaltlichen sowie sprachlichen Darstellung wie in der Abschlussprüfung bei 70% zu 30% liegen. Von dieser Regelung kann bei sprachlich sehr eng vorgefassten Arbeiten zugunsten der inhaltlichen Richtigkeit abgewichen werden.

Zu 2: Sonstige Leistungen - zu ihnen gehören:

1. Beiträge zum Unterricht
2. Schriftliche Übungen
3. Szenisches Spiel
4. Präsentationen
5. Protokoll, Referat
6. Distanzunterricht

Bei der Bewertung „Sonstiger Leistungen“ ist auch zu unterscheiden zwischen Verstehens- und Darstellungsleistung.

Ausführungen zu Punkt 6 Distanzunterricht

Durchführung

Bereich	Beispiel(e)
Welche Tools werden verwendet?	<ul style="list-style-type: none"> • LogineoNRW-LMS (verbindlich) • Erklärvideos • Learning Apps • Digitalisiertes Arbeitsmaterial
Welche Aufgabenformate?	<ul style="list-style-type: none"> • Rechercheaufgaben • Erstellen von Erklärvideos, Podcasts • PowerPoint Präsentationen ... • Lesetagebuch (Aufgabenvorschläge siehe Anhang)
Werden kooperative Lernformen berücksichtigt?	<ul style="list-style-type: none"> • Erstellen eines gemeinsamen Glossars oder Blogbeiträge • Mögliche Bildung von Lernteams
Umfang der Aufgaben	→ Auf die Stunde bezogen oder Wochenaufgabe abhängig vom Aufgabenformat

Möglichkeiten der Abgabe	<p>Die Schülerinnen und Schüler sind verpflichtet, die Aufgaben entsprechend der Fristsetzung der Lehrkräfte abzugeben.</p> <p>Digitale Form der Abgabe: Prinzipiell alle bei LogineoNRW-LMS angebotenen Dateiformate, bevorzugt ist die Abgabe als pdf-Datei. Eine Abgabe per Mail oder als USB-Stick sollte die Ausnahme bleiben.</p> <p>Analoge Form der Abgabe: Bei noch fehlender Möglichkeit der digitalen Form ist auf jeden Fall die Abgabe in einer analogen Form möglich.</p>
Quarantänefall einzelner Schüler	Material wird ab dem 2. Fehltag über LogineoNRW-LMS zur Verfügung gestellt.
	Generell: Eine Nicht-Abgabe wird als nicht erbrachte Leistung gewertet.

Leistungsbewertung

Bereich	Beispiel(e)
Kompetenzüberprüfung	<p>Klassenarbeiten und mündliche Prüfungen finden in der Regel im Präsenzunterricht statt. Welche digitalen Möglichkeiten der Kompetenzüberprüfung gäbe es?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gegebenenfalls kann eine Klassenarbeit pro Jahrgangsstufe durch eine vergleichbare Projektarbeit ersetzt werden.
Erworbene Kompetenzen	Kompetenzen, die die Schülerinnen und Schüler im Distanzunterricht erwerben, werden i.d.R. in die sonstigen Leistungen einbezogen.

	<p>→ Der Kompetenzerwerb findet im Präsenzunterricht statt und orientiert sich an den Vorgaben des Spiralcurriculums. Im Distanzunterricht können diese jahrgangsbezogenen Kompetenzen vertieft und gegebenenfalls ergänzt werden.</p>
--	--

Beispiele für sonstige Leistungen im Distanzunterricht	analog	digital
mündlich	Von einer mündlichen analogen Präsentation wird abgesehen.	Präsentation von Arbeitsergebnissen <ul style="list-style-type: none"> • über Audiofiles / Podcasts • Erklärvideos • Über Videosequenzen • Im Rahmen von Videokonferenzen
schriftlich	<ul style="list-style-type: none"> • Projektarbeiten • Lerntagebücher • Portfolios • Bilder • Plakate • Arbeitsblätter und Hefte 	<ul style="list-style-type: none"> • Projektarbeiten • Lerntagebücher • Portfolios • Kollaborative Schreibaufträge • Erstellen von digitalen Schaubildern • Blogbeiträge • Bilder • (multimediale) E-Books

Feedback-Regelungen	<p>Grundsatz: Schülerinnen und Schüler haben einen Anspruch darauf, eine Rückmeldung (auch die Bereitstellung von Materialien zur Selbstüberprüfung) zu ihren Arbeitsergebnissen zu erhalten. Die gesetzten Standards des Feedbacks bezwecken u.a. die Förderung der Motivation, mit den Lerntools zu arbeiten. Auch eine Selbsteinschätzung und Reflexion der eigenen Lernprozesse der Schülerinnen und Schüler kann mit einbezogen werden.</p> <p style="padding-left: 40px;">Wertschätzende Kenntnisnahme über</p> <ul style="list-style-type: none"> → Kommentarfunktion bei LogineoNRW-LMS → in folgender Präsenzstunde → analog mit einem Bewertungsbogen <p>Bei umfassenden Aufgaben (z.B. Projektarbeiten) erfolgt eine Bewertung im zeitlichen Rahmen der für Klassenarbeiten gesetzten Fristen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Möglichkeiten des Austausches → z.B. via Chat-Funktion, Mail, Videokonferenz (ggf. als Online-Sprechstunde), ... <p>Die Leistungsüberprüfungen müssen so angelegt sein, dass sie die Lernentwicklung und den jeweiligen Lernstand der Schülerinnen und Schüler angemessen erfassen und so die Grundlage für eine individuelle Förderung sind.</p>
Eigenständigkeit	<p>Auf die Notwendigkeit der eigenständigen Schülerleistung wird hingewiesen. Das</p>

	setzt voraus, dass ggf. Quellenangaben erfolgen müssen und Plagiate werden als nicht erbrachte Leistung bewertet.
--	---

Aufgabenvorschläge zum Lesetagebuch

- Welche Erwartungen hattest du vor dem Lesen an das Buch?
- Wie wirkt das Cover/Titelbild auf dich?
- Schreibe Steckbriefe zu den Figuren des Buches.
- Schreibe Gespräche auf, die im Buch nicht vorkommen.
- Zeichne einzelne Szenen, Personen, Gegenstände, Symbole, eine Karikatur oder einen Comic.
- Entwirf eine Mindmap zu einem zentralen Thema des Buches.
- Schreibe einen Brief, eine Mail an eine Figur.
- Schreibe ein Gedicht/ein Lied über eine Person aus dem Buch.
- Führe ein Interview mit einer Figur.
- Schreibe einen Tagebucheintrag aus der Sicht einer Figur.
- Füge ein neues Kapitel ein oder schreibe ein anderes Ende.
- Entwirf einen anderen Buchumschlag.
- Gestalte ein Rätsel, Quiz, oder Ähnliches.
- Verfasse einen Zeitungsartikel thematisch passend zum Geschehen.
- In welche Rolle würdest du selbst gerne schlüpfen und warum?
- Woran möchtest du dich auch noch in 10 Jahren erinnern?
- Zeitsprung. Was geschieht 10 Jahre nach dem Ende des Stückes oder 10 Jahre zuvor?
- Notiere Fragen, Gedanken, Überschriften zu einzelnen Textabschnitten.
- Sammle aussagekräftige Zitate, um eine Person zu beschreiben.
- Gestalte ein Stillleben, eine Szene, die du fotografierst oder eine Collage aus Zeitungsausschnitten.
- Bastle das Bühnenbild im Schuhkarton.
- „Starschnitt“ - eine gezeichnete Figur in Lebensgröße aus einzelnen Teilen zusammengesetzt.
- Entwirf einen WhatsApp-Chat zwischen zwei Figuren.
- Gestalte einen Podcast, ein Erklärvideo usw. zum Buch.

- Stelle den Autor/die Autorin vor.
 - Schreibe einen Brief an den Autor/die Autorin.
 - Stelle die geschichtlichen Hintergründe des Buches vor.
 - Überlege dir mögliche Aufgaben, Schaubilder, Arbeitsblätter zum Buch.
 - Schreibe einen Nachruf auf eine Figur.
 - Schreibe eine Rezension über das Buch.
 - Gestalte ein „Buddybook“ zur Lektüre.
 - Entwirf ein Spiel zum Buch.
 - Gestalte ein Lesezeichen.
 - Welche Merchandising-Artikel würdest du anbieten?
 - Vergleiche das Buch mit einem anderen Werk des Autors.
 - Vergleiche Buch und Film/Theateraufführung.
 - Übertrage die Situation/das Geschehen auf die heutige Realität.
- ⇒ Alle Aufgaben sollten in ansprechender Form, sorgfältig und kreativ gestaltet sein.
- ⇒ Du solltest ein thematisch passendes Deckblatt sowie ein übersichtliches Inhaltsverzeichnis haben.
- ⇒ Achte auf dein Schriftbild und die Rechtschreibung.
- ⇒ Aufgaben können auch digital gestaltet werden. Quellenangaben nicht vergessen und keine „Plagiate“!



Mathematik

Konzept zur Durchführung von Distanzunterricht

Bereich	Beispiel(e)	✓
Welche Tools werden verwendet?	<ul style="list-style-type: none"> • LogineoNRW-LMS (verbindlich) • Erklärvideos • Unterrichtsmitschnitte • Learning Apps/Learning Snacks • Geogebra 	

	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Realmath</i> • <i>Sikore</i> • <i>Serlo-Mathematik</i> 	
Welche Aufgabenformate?	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Mathematikaufgaben (Schulbuch und Arbeitsblätter)</i> • <i>Rechercheaufgaben</i> • <i>Erstellen von Erklärvideos, Podcasts</i> • <i>PowerPoint Präsentationen</i> 	
Werden kooperative Lernformen berücksichtigt?	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Austausch über Lösungswege und Lösungen in Foren (LMS)</i> • <i>Mögliche Bildung von Lernteams</i> 	
Umfang der Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Bei Quarantänemaßnahmen für einzelne SchülerInnen werden gemäß des Stundenplans dem Präsenzunterricht entsprechende Aufgaben gestellt. Diese können tagesaktuell oder als Wochenplan organisiert werden.</i> • <i>Bei Quarantänemaßnahmen für ganze Klassen scheint es sinnvoll, den Unterricht im Umfang entsprechend der Studentafel in Wochenpläne zu stellen.</i> 	
Möglichkeiten der Abgabe	<p><u>Wichtig Kommunikation und ggf. individuelle Absprache</u></p> <p>Fächerübergreifend verpflichtend, die Aufgaben entsprechend der Fristsetzung der Lehrkräfte abzugeben.</p> <p>Digitale Form der Abgabe: Prinzipiell alle bei LogineoNRW-LMS angebotenen Dateiformate, bevorzugt ist die Abgabe als pdf-Datei. Eine Abgabe per Mail oder als USB-Stick sollte die Ausnahme bleiben.</p> <p>Analoge Form der Abgabe: Bei noch fehlender Möglichkeit der digitalen Form ist auf jeden Fall die Abgabe in einer analogen Form (bei Schulschließung zum Beispiel über den Postweg zu benennen: Arbeitsmappe, Expose ...).</p>	

	Generell: Eine Nicht-Abgabe wird als nicht erbrachte Leistung (Leistungsverweigerung) gewertet.	
Umgang mit den einzelnen Szenarien	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Bei Anordnung einer Quarantäne wird nach Bekanntgabe der Quarantäne für einzelne SuS, Gruppen oder Klassen entsprechendes Material bei logineoLMS eingestellt.</i> • <i>Bei Krankheit</i> <p>Bei kurzfristigen individuellen Erkrankungen bleiben die derzeit üblichen Regeln bestehen.</p> <p>Bei längerfristigen Erkrankungen kann – auf Anfrage – in Absprache Material auf logineoLMS bereitgestellt werden.</p>	

Leistungsbewertung

Bereich	Beispiel(e)	✓
Kompetenzüberprüfung	<p>Klassenarbeiten und mündliche Prüfungen finden in der Regel im Präsenzunterricht statt.</p> <p>Sollten wegen notwendiger Maßnahmen zur Infektionsvorsorge in einem Halbjahr in einer Klasse weniger als 50% der Klassenarbeiten geschrieben werden, wird eine Klassenarbeit durch eine mündliche Prüfung ersetzt. Diese sollte nach Möglichkeit per Videokonferenz stattfinden. Sollten Schülerinnen oder Schüler die technischen Voraussetzungen dazu nicht schaffen können, müssen in Abhängigkeit von der aktuellen Infektionslage andere Möglichkeiten (z.B.: Prüfung in Präsenz mit erhöhtem Hygienestandard, Leihgerät, ...) geprüft werden. Sollten einzelne SuS,</p>	

	wegen angeordneter Quarantänemaßnahmen mehr als eine Klassenarbeit verpassen, sollte im Sinne der SchülerInnen ebenfalls die Möglichkeit einer mündlichen Prüfung überdacht werden.	
Erworbene Kompetenzen	<p>Alle im Mathematik-Lehrplan genannten inhaltlichen und prozessbezogenen Kompetenzen können auch im Distanzunterricht erworben werden.</p> <p>Kompetenzen, die die Schülerinnen und Schüler im Distanzunterricht erwerben, werden in die sonstigen Leistungen einbezogen.</p> <p>Zusätzlich zu den fachlichen Kompetenzen können im Distanzunterricht besonders alle im Medienkompetenzrahmen genannten Kompetenzen gefördert werden.</p>	
Beispiele für sonstige Leistungen im Distanzunterricht	analog	digital
mündlich	Präsentation von Arbeitsergebnissen <ul style="list-style-type: none"> über Telefonate 	Präsentation von Arbeitsergebnissen <ul style="list-style-type: none"> über Audiofiles / Podcasts Erklärvideos Über Videosequenzen Im Rahmen von Videokonferenzen
schriftlich	<ul style="list-style-type: none"> Projektarbeiten Lerntagebücher Portfolios Bilder Plakate Arbeitsblätter und Hefte 	<ul style="list-style-type: none"> Projektarbeiten Lerntagebücher Portfolios Erstellen von digitalen Schaubildern Blogbeiträge Bilder (multimediale) E-Books
Feedback-Regelungen	Grundsatz: Schülerinnen und Schüler haben einen Anspruch darauf, eine Rückmeldung zu ihren Arbeitsergebnissen zu erhalten. Die gesetzten Standards des Feedbacks bezwecken u.a. die Förderung der	

	<p>Motivation, mit den Lerntools zu arbeiten. Auch eine Selbsteinschätzung und Reflexion der eigenen Lernprozesse der Schülerinnen und Schüler kann mit einbezogen werden.</p> <p>Eine wertschätzende Kenntnisnahme könnte folgendermaßen erfolgen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • ... über die Kommentarfunktion bei LogineoNRW-LMS oder andere Kommunikationskanäle (SdUI) • ... in der folgenden Präsenzstunde • ... analog oder digital mit einem Bewertungsbogen oder Notizen bzw. Korrekturen auf den Lernprodukten. • ... im Fach Mathematik eignet sich besonders die Bereitstellung von Musterlösungen und Ergebnissen als Möglichkeit der Selbstkontrolle und ist somit eine wichtige Form der Rückmeldung. Dient sie doch außerdem der Förderung der Selbstständigkeit und Eigenverantwortung. <p>Bei umfassenden Aufgaben (z.B. Projektarbeiten) erfolgt eine Bewertung im zeitlichen Rahmen der für Klassenarbeiten gesetzten Fristen. Ansonsten sollte ein Feedback idR. innerhalb von sieben Tagen nach Ablauf der gestellten Bearbeitungszeit erfolgen.</p> <p>Möglichkeiten zum Austausch über Zwischenschritte (Inhalte, Form und Lernfortschritte) könnte es geben über:</p>	
--	---	--

	<ul style="list-style-type: none"> • z.B. Chat-Funktion, Mail, Videokonferenz (ggf. als Online-Sprechstunde), ... <p>Die Feedback-Regeln (Aufgabenumfang, Zeitrahmen, Benotung und Zeitpunkt des zu erwartenden Feedbacks) sollen transparent gemacht werden.</p> <p>Die Leistungsüberprüfungen müssen so angelegt sein, dass sie die Lernentwicklung und den jeweiligen Lernstand der Schülerinnen und Schüler angemessen erfassen und so die Grundlage für eine individuelle Förderung sind.</p>	
<p>Eigenständigkeit</p>	<p>Auf die Notwendigkeit der Schülerleistung muss hingewiesen werden. Da die Entstehung eines Lernprodukts im Distanzunterricht nicht immer auf Eigenständigkeit überprüft werden kann, muss der Grundsatz der Chancengleichheit gewahrt werden, indem auch die erforderlichen Rahmenbedingungen (→ z.B. häuslicher Arbeitsplatz) in den Blick genommen werden.</p> <p>Bemerkungen zu Leistungen aus dem Distanzunterricht: Die Fachschaft ist eher skeptisch bzgl. der nachweislich eigenen Leistungen im Distanzunterricht. Nicht ohne Grund dürfen Hausaufgaben nicht bewertet werden. Gerade bei einfachen Ergebnismeldungen ist die Möglichkeit des Kopierens leicht gegeben. Die Fachschaft Mathematik verständigt sich darauf, den Umfang an Leistungsnachweisen aus dem Distanzunterricht und somit den Anteil an Leistungen in Distanz an den sonstigen Leistungen möglichst gering zu halten. Ein weiterer Grund dafür ist in den heterogenen häuslichen</p>	

	Bedingungen zu sehen, unter denen die SuS in Distanz arbeiten müssen.	
--	---	--



Englisch

Konzept zur Durchführung von Distanzunterricht

Grundsätze der Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung

Auf der Grundlage von §48 SchulG sowie § 6 APO-SI beschließt die Fachkonferenz Englisch für das laufende Schuljahr die nachfolgenden Grundsätze zur Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung:

1. Schriftliche Arbeiten/Klassenarbeiten und gleichwertige Formen der Leistungsüberprüfung.

1.1 Gewichtung von Klassenarbeiten und sonstiger Mitarbeit

Die Leistungsfeststellung setzt sich aus zwei Bereichen zusammen:

a) Schriftliche Leistungen (Klassenarbeiten/mündliche Prüfungen) und

b) Sonstige Leistungen:

1. *individuelle Beiträge zum Unterrichtsgespräch*
2. *Szenisches Spiel*
3. Präsentationen
4. Vokabeltests
5. Heftführung
6. Protokoll, Referat
7. Dossier
8. Hausaufgaben

Bei der Bewertung „Sonstiger Leistungen“ hat die produktive mündliche Sprachverwendung der Fremdsprache Englisch einen besonderen Stellenwert.

Die Klassenarbeiten und sonstigen Leistungen gehen in einem Verhältnis von 50:50 in die Endnote ein. Angelehnt an das „didaktische Kreuz“ (s. Kernlehrplan Realschule Englisch, NRW) werden bei der Leistungsbeurteilung die Bereiche „kommunikative Kompetenzen“, „Interkulturelle Kompetenzen“, „Verfügbarkeit sprachlicher Mittel“, „sprachliche Korrektheit“ und „methodische Kompetenzen“ berücksichtigt.

1.2 Anzahl und Dauer der Klassenarbeiten (KA)

Klasse	Anzahl	Dauer	HJ 1	HJ 2

5	6	mindestens 30 bis 45 Minuten	3 KA	3 KA
6	6	bis zu 45 Minuten	3 KA	3 KA
7	6	45 Minuten	3 KA	3 KA
8	5	45 bis 60 Minuten	3 KA	2 KA (+ LSE)
9	4	60 bis 90 Minuten	2 KA	1 KA +mdl. Prüfung
10	4	60 bis 100 Minuten	2 KA	1 mdl. Prüfung + 1 KA gem. ZP

- In Klasse 5 und 6 erfolgt die Terminierung der Klassenarbeiten über einen schriftlichen Eintrag ins Klassenbuch.
- Ab Klasse 7 erfolgt die Terminierung der Klassenarbeiten über einen Eintrag in hierfür vorgesehene Tabellen zusätzlich zu dem Eintrag ins Klassenbuch. Pro Jahrgang wird eine Tabelle im Lehrerzimmer ausgehängt.
- Es dürfen nicht mehr als 2 Klassenarbeiten pro Woche geschrieben werden.
- Pro Tag darf nur eine schriftliche Klassenarbeit geschrieben oder eine mündliche Leistungsüberprüfung in modernen Fremdsprachen durchgeführt werden. An diesen Tagen dürfen

keine anderen schriftlichen Leistungsüberprüfungen stattfinden, zum Beispiel keine Tests

- Die Klassenarbeiten müssen spätestens eine Woche vorab angekündigt und ins Klassenbuch eingetragen werden.
- Klassenarbeiten müssen in einem Zeitraum von maximal drei Wochen korrigiert, benotet, zurückgegeben und besprochen werden. Vor der Rückgabe und Besprechung darf in demselben Fach keine neue Klassenarbeit geschrieben werden.
- Klassenarbeiten dürfen nicht am Nachmittag geschrieben werden.

In der Jahrgangsstufe 8 entfallen 3 Klassenarbeiten auf das erste Halbjahr, 2 weitere Klassenarbeiten werden im zweiten Halbjahr geschrieben. Bei deren Terminierung sollte die Lernstandserhebung im Fach Englisch berücksichtigt werden.

In der Jahrgangsstufe 9 erfolgen 2 schriftliche Leistungsüberprüfungen pro Halbjahr, wobei im zweiten Halbjahr eine schriftliche Prüfung durch eine mündliche Prüfung ersetzt wird. Diese mündliche Prüfung (KA 4) findet i.d.R. am Ende des zweiten Halbjahres statt.

In der Jahrgangsstufe 10 werden pro Halbjahr 2 Leistungsüberprüfungen geschrieben. Wie schon in Klasse 9 wird eine schriftliche Leistungsüberprüfung durch eine mündliche Prüfung ersetzt. Diese mündliche Prüfung (KA 3) liegt zeitlich vor der letzten Leistungsüberprüfung (KA 4). Diese Leistungsüberprüfung ist eine vorbereitende Klassenarbeit auf die zentrale Prüfung am Ende der Klasse 10 und ist in Anlehnung an das Prüfungsformat der zentralen Prüfungen zu konzipieren. Der zeitliche Rahmen entspricht hierfür 100 Minuten.

Schülerinnen und Schülern mit einer Lese-/Rechtschreibschwäche kann ein Nachteilsausgleich in Form von zusätzlich eingeräumter Bearbeitungszeit gewährt werden.

1.3 Konzeption der schriftlichen Klassenarbeiten

- Die Klassenarbeiten sollen so konzipiert werden, dass geschlossene, halboffene und offene Aufgabenformate geprüft werden. Ab Klasse 7 sollte der Anteil der halboffenen und offenen Aufgaben deutlich steigen.
- Im Laufe eines Schuljahres werden alle Kompetenzbereiche (didaktisches Kreuz) bei Klassenarbeiten angemessen berücksichtigt. Die Bepunktung der Aufgaben sollte dem Schwierigkeitsgrad angemessen sein. Ebenfalls sollte die Bepunktung der Klassenarbeit insgesamt eine Trennschärfe in der Bewertung ermöglichen.
- **Jede Klassenarbeit (von Klasse 5 bis 10) muss eine Aufgabe zur Textproduktion enthalten.**
- **schon ab Klasse 5 werden auch die Schreibaufgaben (offene Aufgaben) mit Punkten ausgewiesen.**
- **ab Klasse 6 werden bei der Bewertung der Schreibaufgabe auch inhaltliche Punkte im Bewertungsbogen (Erwartungshorizont) ausgewiesen.**

Der Umfang der Textproduktion sollte im Hinblick auf die ZP sukzessive gesteigert werden.

- Außer der Schreibaufgabe enthält jede Klassenarbeit eine Aufgabe zu den rezeptiven Fertigkeiten Hörverstehen oder Leseverstehen. Im Hinblick auf die Lernstandserhebung in Klasse 8, sollte ab Jahrgangsstufe 7 das Leseverstehen dahingehend gefördert werden, dass verbindlich in Klassenarbeiten sogenannte Lesestrategien (Reading skills) wie z.B. *marking up a text* vermehrt geübt und in Klassenarbeiten eingefordert werden. Hierfür erhalten die SuS zusätzlich bis zu 4 Punkte.
- Ab Klasse 9 sollte dem Kompetenzbereich *Schreiben* ein höherer Stellenwert eingeräumt werden. Dies drückt sich u.a. durch den

Textumfang (s.o.) als auch durch eine entsprechend höhere Bepunktung aus.

- Nur in den Jahrgangsstufen 9 und 10 wird eine schriftliche Klassenarbeit durch eine mündliche Prüfung ersetzt.
- Die Bewertungskriterien für eine erfolgreiche Leistungsbewertung sind den Lernenden im Voraus bekannt.
- Ebenfalls sind die Aufgabenformate bereits im Unterricht geübt worden.
- Spätestens 1 Woche vor der Klassenarbeit sollten den Schülerinnen und Schülern mitgeteilt werden, wie sie sich auf die Klassenarbeit vorbereiten können. Bewährt hat sich hier ein sogenannter „Vorbereitungsbogen“ . Dieser führt die Unterrichtsschwerpunkte auf und enthält darüber hinaus Lernhilfen. Eine Vorlage ist als Anlage beigefügt.
- Die Klassenarbeiten müssen so konzipiert werden, dass sie zeitlich von den Lernenden bewältigt werden können.
- Einzelne Teile einer Klassenarbeit (z.B. Hörverstehen) sollten nicht von der Klassenarbeit abgekoppelt und separat zu einem anderen Termin geprüft werden. Eine solche Vorgehensweise ist nur bei Nachschreibeterminen ratsam.

1.4 Bewertung von Klassenarbeiten und Leistungsrückmeldung

- Die Aufgaben sollten so gewichtet werden, dass mit Erfüllung der Aufgaben im rezeptiven Bereich eine ausreichende Leistung erzielt werden kann.
- Die Textproduktion (writing) wird wie folgt bewertet: 50% der Bepunktung entfällt auf die Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Richtigkeit, weitere 50 % auf den Inhalt.
- Kriterien für die Bewertung offener Aufgaben sind:

Inhalt: Umfang und Genauigkeit und Korrektheit der Kenntnisse
(Beantwortung der Leitfragen)

Sprache: Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln (Vokabular, phrases), Komplexität und Variation im Satzbau

orthographische, lexikalische und grammatische Korrektheit

- Bei den rezeptiven Aufgaben Hör- und Leseverstehen werden sprachliche Verstöße gegen die sprachliche Richtigkeit nicht gewertet (sofern sie das Verständnis nicht verzerren).
- Schülerinnen und Schüler, deren Klassenarbeiten mit der Note *mangelhaft* bewertet worden sind, erhalten zusätzlich zum Erwartungshorizont eine Förderempfehlung. Diese weist u.a. die defizitären Kompetenzen aus und führt zudem konkrete Lernvorschläge an (z.B. durch die Angabe von Lernmaterial mit Seitenangaben).
- Ordnungspunkte: Bis zu 5% der erreichten Punktzahl kann für unordentliches Arbeiten abgezogen werden.
- Es sollten verbindliche einheitliche Korrekturzeichen verwendet werden. Die betroffenen Wörter bzw. Passagen werden entsprechend im Schülertext unterstrichen und am Rand mittels Korrekturzeichen kategorisiert. I.d.R. sollte ein Korrekturvorschlag in Klammern hinzugefügt werden (Positivkorrektur). Ein Fehlerquotient wird nicht ermittelt.

Korrekturzeichen	Beschreibung
W	Wortschatz
Präp	Präposition
Konj	Konjunktion
A	Ausdruck
G	Grammatik
T	Tempus
Kongr	Kongruenz
Pron	Pronomen
Bz	Beziehung
Sb	Satzbau
St	Stellung
R	Rechtschreibung
Z	Zeichensetzung
(...)	Steichung
√	Einfügung

Die Bewertung orientiert sich an dem Punktesystem der zentralen Abschlussprüfungen Englisch.

90 %	sehr gut
77 %	gut
61 %	befriedigend
45 %	ausreichend
20%	mangelhaft
< 20%	ungenügend

Die Rückmeldung der Leistung sollte den Schülerinnen und Schülern transparent gemacht werden. Hierfür erhalten die Schülerinnen und Schüler ab Jahrgangsstufe 6 einen Erwartungshorizont. Dieser führt sowohl die Bepunktung der rezeptiven Aufgaben als auch die Bepunktung der produktiven Aufgaben auf. Besonders die Bewertung der Textproduktion muss transparent gemacht werden (vgl. hierzu 1.4).

1.5 Konzeption von Vokabeltests

Im Hinblick auf die Überprüfung der Kompetenz *Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln* als Aufgabenformat der Zentralen Prüfungen am Ende der Klasse 10 beschließt die Fachkonferenz Englisch vom 16.01.2020, dass pro Halbjahr mindestens 3 Vokabelteste verpflichtend nach dem Muster des wordmaster geschrieben werden, d.h. mindestens 10 Vokabeln werden nicht isoliert, sondern in einem situativen Kontext abgefragt.

Die Gestaltung möglicher weiterer Vokabelteste ist jedem Kollegen selbst überlassen.

1.6 Mündliche Klassenarbeiten (Prüfungen) in Klasse 9 und 10

1.6.1 Rechtlicher Rahmen

Lt. der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für die Sekundarstufe I (APO-SI) können mündliche Prüfungen in der Sekundarstufe I grundsätzlich als Ersatz oder als Teil einer Klassenarbeit vorkommen. Im Fach Englisch muss im letzten Schuljahr (Klasse 10) eine schriftliche Klassenarbeit durch eine gleichwertige Form der mündlichen Leistungsüberprüfung ersetzt werden.

1.6.2 Vorbereitung und Organisation

Für die mündliche Prüfung werden die Kompetenzbereiche „An Gesprächen teilnehmen“ und „Zusammenhängendes Sprechen“ gleichermaßen berücksichtigt.

Die Bewertungskriterien werden den Schülerinnen und Schülern sowie den Erziehungsberechtigten bereits vor der mündlichen Prüfung transparent gemacht.

1.6.3 Durchführung

Für mündliche Prüfungen ist eine Prüfungsdauer von bis zu 15 Minuten für eine Paarprüfung in beiden Teilbereichen („Am Gespräch teilnehmen“ und

„Zusammenhängendes Sprechen“) vorgesehen. Für Einzel- oder Gruppenprüfungen muss die Prüfungsdauer entsprechend angepasst werden.

Das Bewertungsraster für die mündlichen Kommunikationsprüfungen orientiert sich an den in den Lehrplänen ausgewiesenen Referenzniveaus des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens (GeR). Bewertet werden:

- *Inhalt und Aufgabenerfüllung*
- *Kommunikative Strategien*
- *Sprache: Ausdrucksvermögen*
- *Sprache: Sprachliche Korrektheit*
- *Sprache: Aussprache und Intonation*

1.7 Zentrale Abschlussprüfung in Klasse 10

1.7.1 Vorbereitung

Als Vorbereitung auf die zentrale Abschlussprüfung in Klasse 10 wird die letzte Klassenarbeit in Anlehnung an das Prüfungsformat der ZP 10 konzipiert. Wie auch in der Zentralen Abschlussprüfung enthält die Klassenarbeit Aufgaben *zum Leseverstehen*, *Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln* und 3 Teilaufgaben zur *Textproduktion*. Eine Hörverstehungsübung entfällt. Der zeitliche Rahmen der Klassenarbeit umfasst 100 Minuten.

Alle Aufgabenformate sollten den Schülerinnen und Schülern bereits aus dem Unterricht bekannt sein. Auch sollten die gängigen Textformate ausreichend geübt worden sein. Eine Liste der üblichen Textoperatoren sollte den Schülerinnen und Schülern frühzeitig zur Verfügung gestellt werden.

Das Leseverstehen wird u.a. mit den Aufgabenformaten True/False + Evidence from the text und Multiple Choice + Evidence from the text überprüft. Hierfür erhalten die Schülerinnen und Schüler zwei Punkte für eine richtige Lösung, wenn sowohl das richtige Kreuz als auch ein inhaltlich korrekter Textbeleg angeführt worden ist. **Der Textbeleg muss in Form eines verkürzten Textzitats** eingebracht werden, aus dem hervorgeht, dass die Schülerinnen und Schüler die Textstelle identifiziert haben, aus der die Lösung für ein Item hervorgeht. **Eine reine Zeilenangabe gilt nicht als Textbeleg.** Im Unterricht sollte deshalb mit den Schülerinnen und Schülern dieses Aufgabenformat konkret geübt werden.

1.7.2 Bewertung und Leistungsrückmeldung

Die letzte Klassenarbeit in Klasse 10 wird gemäß den Kriterien einer regulären ZP bewertet. Auch bei der Korrektur der ZP müssen Fehler durch Korrekturzeichen am Rande kategorisiert werden. Lediglich die Positivkorrektur entfällt in der ZP.



Praktische Philosophie

Konzept zur Durchführung von Distanzunterricht

Bereich	Beispiel(e)	✓
Welche Tools werden verwendet?	<ul style="list-style-type: none"> • LogineoNRW-LMS • Erklärvideos • Filme • Learning Apps 	
Welche Aufgabenformate?	<ul style="list-style-type: none"> • Rechercheaufgaben • Erstellen von Erklärvideos, Podcasts • PowerPoint Präsentationen • Gedankenexperimente • Argumentationen 	
Werden kooperative Lernformen berücksichtigt?	<ul style="list-style-type: none"> • Mögliche Bildung von Lernteams 	
Umfang der Aufgaben	<p>→ Bei Quarantänemaßnahmen werden gemäß des Stundenplans dem Präsenzunterricht entsprechende Aufgaben gestellt. Diese können tagesaktuell oder als Wochenplan organisiert werden.</p>	
Möglichkeiten der Abgabe	<p><u>Wichtig Kommunikation und ggf. individuelle Absprache</u></p> <p>Fächerübergreifend verpflichtend, die Aufgaben entsprechend der Fristsetzung der Lehrkräfte abzugeben.</p> <p>Digitale Form der Abgabe: Prinzipiell alle bei LogineoNRW-LMS angebotenen Dateiformate, bevorzugt ist die Abgabe als pdf-Datei. Eine Abgabe per Mail oder als USB-Stick sollte die Ausnahme bleiben.</p>	

	<p>Analoge Form der Abgabe: Bei noch fehlender Möglichkeit der digitalen Form ist auf jeden Fall die Abgabe in einer analogen Form (bei Schulschließung zum Beispiel über den Postweg zu benennen: Arbeitsmappe, Expose...).</p> <p>Generell: Eine Nicht-Abgabe wird als nicht erbrachte Leistung (Leistungsverweigerung) gewertet.</p>	
Umgang mit den einzelnen Szenarien	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Bei Anordnung einer Quarantäne wird nach Bekanntgabe der Quarantäne für einzelne SuS, Gruppen oder Klassen entsprechendes Material bei logineoLMS eingestellt.</i> • <i>Bei Krankheit Bei kurzfristigen individuellen Erkrankungen bleiben die derzeit üblichen Regeln bestehen.</i> 	

Leistungsbewertung

Bereich	Beispiel(e)	✓
Kompetenzüberprüfung	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Sollten Schülerinnen und Schüler wegen des Infektionsgeschehens nicht am Unterricht teilnehmen können, werden geplante schriftliche Lernerfolgskontrollen nachgeschrieben, oder bei Bedarf gleichwertige schriftliche Aufgaben verteilt, die als schriftliche Lernerfolgskontrolle gewertet werden. Sollten Schülerinnen oder Schüler die technischen Voraussetzungen dazu nicht schaffen können, können sie diese auch schriftlich an die Schule senden.</i> 	
Erworbene Kompetenzen	Kompetenzen, die die Schülerinnen und Schüler im Distanzunterricht erwerben,	

	<p>werden i.d.R. in die sonstigen Leistungen einbezogen.</p> <p>Welche Kompetenzen gehören zum Repertoire des Faches und welche können ggf. durch den Distanzunterricht (zusätzlich) erworben werden?</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Digitale Erstellen von Präsentationen</i> • <i>Portfolios</i> • <i>Lerntagebücher</i> • <i>Texte (Gedankenexperimente, Argumentationen...)</i> 	
Beispiele für sonstige Leistungen im Distanzunterricht	analog	digital
mündlich	<p>Präsentation von Arbeitsergebnissen</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>über Telefonate</i> 	<p>Präsentation von Arbeitsergebnissen</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>über Audiofiles / Podcasts</i> • <i>Erklärvideos</i>
schriftlich	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Projektarbeiten</i> • <i>Lerntagebücher</i> • <i>Portfolios</i> • <i>Bilder</i> • <i>Plakate</i> • <i>Arbeitsblätter und Hefte</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Projektarbeiten</i> • <i>Lerntagebücher</i> • <i>Portfolios</i> • <i>Erstellen von digitalen Schaubildern</i> • <i>Bilder</i> • <i>(multimediale) E-Books</i>
Feedback-Regelungen	<p>Grundsatz: Schülerinnen und Schüler haben einen Anspruch darauf, eine Rückmeldung zu ihren Arbeitsergebnissen zu erhalten. Die gesetzten Standards des Feedbacks bezwecken u.a. die Förderung der Motivation, mit den Lerntools zu arbeiten. Auch eine Selbsteinschätzung und Reflexion der eigenen Lernprozesse der Schülerinnen und Schüler kann mit einbezogen werden. Eine wertschätzende Kenntnisnahme könnte folgendermaßen erfolgen:</p>	

	<ul style="list-style-type: none"> • ... über die Kommentarfunktion bei LogineoNRW-LMS oder andere Kommunikationskanäle (SdUI) • ... in der folgenden Präsenzstunde • ... analog oder digital mit einem Bewertungsbogen oder Notizen bzw. Korrekturen auf den Lernprodukten. <p>Ansonsten sollte ein Feedback idR. innerhalb von sieben Tagen nach Ablauf der gestellten Bearbeitungszeit erfolgen.</p> <p>Die Feedback-Regeln (Aufgabenumfang, Zeitrahmen, Benotung und Zeitpunkt des zu erwartenden Feedbacks) sollen transparent gemacht werden. Die Leistungsüberprüfungen müssen so angelegt sein, dass sie die Lernentwicklung und den jeweiligen Lernstand der Schülerinnen und Schüler angemessen erfassen und so die Grundlage für eine individuelle Förderung sind.</p>	
Eigenständigkeit	<p>Auf die Notwendigkeit der Schülerleistung muss hingewiesen werden. Da die Entstehung eines Lernprodukts im Distanzunterricht nicht immer auf Eigenständigkeit überprüft werden kann, muss der Grundsatz der Chancengleichheit gewahrt werden, indem auch die erforderlichen Rahmenbedingungen (◇ z.B. häuslicher Arbeitsplatz) in den Blick genommen werden.</p> <p>Bemerkungen zu Leistungen aus dem Distanzunterricht: Die Fachschaft ist eher skeptisch bzgl. der nachweislich</p>	

	<p>eigenen Leistungen im Distanzunterricht. Die Möglichkeit des Kopierens (Texte und Ideen aus dem Internet) ist im Distanzunterricht schnell gegeben. Die Fachschaft Praktische Philosophie verständigt sich darauf, den Umfang an Leistungsnachweisen aus dem Distanzunterricht und somit den Anteil an Leistungen in Distanz an den sonstigen Leistungen möglichst gering zu halten. Ein weiterer Grund dafür ist in den heterogenen häuslichen Bedingungen zu sehen, unter denen die SuS in Distanz arbeiten müssen.</p>	
--	--	--

Konzept zur Verknüpfung von Präsenz- und Digitalunterricht im Fach Französisch



**Standards zu Leistungsmessung,
Leistungsbewertung, Feedback**



Inhaltsverzeichnis

<i>Rechtliche Grundlagen:</i>	3
<i>Durchführung von Distanzunterricht</i>	3
Umgang mit den unterschiedlichen Szenarien	3
Verwendete Tools	4
<i>Fachinhalte und Aufgabenformate</i>	4
Aufgabenformate	5
Einbindung kooperativer Lernformen	5
Umfang der gestellten Aufgaben	5
Abgabe der Schülerarbeiten	6
<i>Leistungsmessung, Leistungsbewertung, Feedback</i>	7
<i>Transparenz bezüglich der Feedback-Regeln</i>	9

RECHTLICHE GRUNDLAGEN:

O APO S1

o Zweite Verordnung zur befristeten Änderung der Ausbildungs- und Prüfungsordnung gemäß § 52 SchulG

o Des Weiteren bilden die seit März gesammelten Erfahrungen und die Handreichung zur lernförderlichen Verknüpfung von Präsenz- und Distanzunterricht des MSB vom 05.08.2020 Grundlagen, auf denen dieses Konzept aufbaut.

Wie für den Präsenzunterricht sind die vom Land vorgegebenen Unterrichtsvorgaben (Richtlinien und Lehrpläne) auch für den Distanzunterricht bindend. Es gilt die Gleichwertigkeit von Distanz- und Präsenzunterricht.

Erfordert die Situation ein Unterrichten auf Distanz, so sind Lehrkräfte zur Durchführung von und Schülerinnen und Schüler zur Teilnahme am Distanzunterricht verpflichtet.

DURCHFÜHRUNG VON DISTANZUNTERRICHT

Umgang mit den unterschiedlichen Szenarien

Die Verknüpfung von Präsenz- und Digitalunterricht unterliegt zum einen allgemein gültigen Standards, variiert jedoch im Hinblick auf die jeweils vorliegende Situation und berücksichtigt beispielsweise die Szenarien „Schulschließung“, „Abwesenheit einer Jahrgangsstufe bzw. Klasse / Lerngruppe“, „Abwesenheit einzelner, sich in Quarantäne befindender Schülerinnen und Schüler“. Sobald eines dieser Szenarien greift, wird für den Französischunterricht Material per Logineo lms zur Verfügung gestellt. Dies erfolgt umgehend bei einer Schulschließung und bei Abwesenheit einzelner Schülerinnen und Schüler innerhalb der ersten

beiden Tage ihrer Abwesenheit; Letztgenanntes berücksichtigt die Tatsache, dass im Szenario der Quarantäne einzelner Schülerinnen und Schüler die Fachlehrer Präsenz- und Distanzunterricht parallel vor- und nachbereiten müssen.

Verwendete Tools

Basierend auf den seit März 2020 gemachten Erfahrungen und die technisch

möglichen Gegebenheiten in Schule und Elternhäuser berücksichtigend,

verwendet die Fachschaft Französisch vorrangig in allen der durch die Pandemie möglichen Szenarien (siehe Gesamtkonzept der Freiherr-vom-Stein Schule) primär die folgenden Tools:

- o Logineo lms
- o Logineo.nrw
- o Erklärvideos
- o BigBlueButton
- o Kurzfilme
- o Kahoot
- o Padlet

FACHINHALTE UND AUFGABENFORMATE

Der Unterricht orientiert sich an den Vorgaben der Kernlehrpläne und des schulinternen Curriculums des jeweiligen Fachs. Es bietet sich jedoch für den Unterricht auf Distanz an, gemäß den Vorstellungen des *flipped classrooms* zu arbeiten und in den Distanzunterricht Inhalte zu legen, die in Modulen angeboten werden und übersichtlich eine Lernprogression ermöglichen. Dazu zählen z.B. die Grundlagenerarbeitung zuhause und die Vertiefung, Festigung bzw. der auf Kommunikation ausgelegte

Austausch im Präsenzunterricht, sofern dieser – je nach Infektionslage – stattfindet.

Es geht bei der Umsetzung des Lehrplans in Distanzphasen darum, Einseitigkeit zu meiden und die Stärken des Präsenz- mit denen des E-Learnings für einen optimalen Lernerfolg zu verknüpfen.

Aufgabenformate

o Rechercheaufgaben (z.B. Erstellen von dossiers/ mind maps);

o Erklärvideos / Podcasts erstellen lassen (z.B. über mysimpleshow);

o die Erstellung sowohl kurzer als auch umfangreicher Texte unterschiedlicher Typen;

o Produktion von Audiodateien;

o Ausarbeitung von Referaten / Power Point-Präsentationen.

Inhaltlich orientieren sich die Aufgabenformate an den Vorgaben für die einzelnen Jahrgangsstufen (siehe Kernlehrpläne / schulinternes Curriculum).

Einbindung kooperativer Lernformen

Da gerade im Bereich Sprache der Austausch unter den Lernenden mittels Gebrauch der Zielsprache notwendig ist, sind kooperative Tools unumgänglich. Mögliche Anwendung im Fach Französisch finden daher:

o Peer to Peer-Feedback;

o Erstellen eines gemeinsamen Glossars oder gemeinsamer Blogbeiträge;

o die Bildung von Lernteams

Umfang der gestellten Aufgaben

Grundsätzlich orientiert sich der Umfang von Aufgaben an dem regulären Stundenplan mit 60 Minuten-Stunden und wird ergänzt durch den Umfang einer angemessenen Hausaufgabe. Es obliegt der Entscheidung der Fachlehrerinnen und Fachlehrer, ob Aufgaben im Umfang einer Einzelstunde oder komplexer, dann jedoch ebenfalls entsprechend dem Stundendeputat, gestellt werden. Umfangreichere Aufgaben erfordern dann selbstverständlich auch einen größeren Zeitrahmen zur Bearbeitung seitens der Schülerinnen und Schüler und bezüglich der Korrektur bzw. des Feedbacks auf Seiten der Fachlehrer.

Abgabe der Schülerarbeiten

Je nach Umfang der gestellten Aufgabe variiert die Abgabefrist für die Schülerinnen und Schüler. Bei Aufgaben, die sich an einer Unterrichtsstunde von 60 Minuten orientieren, hat sich die Abgabe einer Schülerarbeit ca. drei Tage nach Einstellen der Aufgabe bei lms bewährt; abhängig von der Situation oder des Aufgabenformates kann hier allerdings auch ein anderer Zeitrahmen gewählt werden. Größere Projekte erfordern einen größeren Zeitrahmen, der entsprechend der Aufgabe für die Schülerinnen und Schüler bei Stellen der Aufgabe klar erkennbar festgelegt wird.

Die Schüler sind verpflichtet, die Aufgaben entsprechend der Fristsetzungen der Lehrkräfte rechtzeitig abzugeben.

Digitale Form der Abgabe: Eine Abgabe als pdf-Dokument über logineo lms wird aufgrund der besseren digitalen Korrekturmöglichkeiten deutlich bevorzugt, doch wird jegliches bei Logineo lms angebotene Dateiformat seitens der Lehrkräfte akzeptiert, sofern sich die Dateien auf den Endgeräten der Lehrerinnen und Lehrer öffnen lassen. Eine Abgabe per Mail oder als USB-Stick wird nur in Ausnahmefällen akzeptiert.

Analoge Form der Abgabe: Bei noch fehlender Möglichkeit der digitalen Form ist auf jeden Fall die Abgabe in einer analogen Form (bei Schulschließung zum Beispiel über den Postweg) möglich. Dabei besteht für Schülerinnen und Schüler die Notwendigkeit, die angefertigten

Arbeiten z.B. im Wochenrhythmus bzw. - je nach individueller Absprache mit dem jeweiligen Fachlehrer - drei bis fünf Bearbeitungen zusammenfassend einzureichen.)

LEISTUNGSMESSUNG, LEISTUNGSBEWERTUNG, FEEDBACK

Da der Distanzunterricht dem Präsenzunterricht gleichgestellt ist, werden erbrachte Leistungen entsprechend gewertet. So wie im Präsenzunterricht erfolgt die Leistungsbewertung bezogen auf die im Distanzunterricht vermittelten Inhalte, Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten der Schülerinnen und Schüler. Zu den sonstigen Aufgaben, die im Distanzunterricht erbracht und für eine Notenfindung berücksichtigt werden müssen (z.B. Form und Umfang von Hausaufgaben, mündliche Beiträge in möglichen Gesprächen via Big Blue Button, Kurzvorträge der zuvor als PowerPoint oder in Textform ausgearbeiteten Referate), zählen neben der Qualität das fristgerechte Erledigen von gestellten Aufgaben in den diversen, oben bereits genannten Formen; es wird für die Zusammensetzung der Note Sonstige Mitarbeit die Kontinuität des Arbeitens gewertet.

Wie im Präsenzunterricht erhalten Schülerinnen und Schüler nach Abgabe ihrer Arbeit nicht immer alle eine gleichermaßen umfassende Korrektur und Bewertung ihrer Leistung. Vor allem bei umfangreicheren Aufgaben bzw. Produkten z.B. nach Schreiben längerer Texte werden die Ergebnisse ausgewählter Schülerinnen und Schüler ausführlich kontrolliert. Dies erfolgt bestmöglich über die bei Logineo lms angebotene Möglichkeit, ein pdf-Dokument mit Markierungen und Anmerkungen im Direktbezug zum Schülertext durchführen zu können.

Kriterien für die Bewertung offener Aufgaben sind:

o Inhalt: Umfang und Genauigkeit und Korrektheit der Kenntnisse

(Beantwortung der Leitfragen)

o Sprache: Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln (Vokabular,*Redewendungen*), Komplexität, Satzbau, orthographische, lexikalische und grammatische Korrektheit

Dabei werden die auch für die Korrektur von Klassenarbeiten standardisierten Zeichen verwendet:

Korrekturzeichen	Beschreibung
Gr	Grammatik
Prép	Präposition
Conj	Konjunktion
Exp	Ausdruck
L	Lexikalischer Fehler
T	Tempus
Acc	Akzent
Pron	Pronomen
R	Rechtschreibung
Sb	Satzbau
I	Interpunktion

Für *alle* Schüleraufgaben gilt, dass seitens des Unterrichtenden eine wertschätzende Kenntnisnahme erfolgt, um u.a. die Motivation zu fördern, mit den Lerntools zu arbeiten. Diese Wertschätzung kann auf unterschiedliche Weise stattfinden: über die Kommentar-Möglichkeit der Lernplattform, über ein Sammelfeedback, über das Vorstellen einer Beispiellösung aus den Schülerarbeiten oder in der folgenden Präsenzstunde, sofern das jeweilige Szenario dieses ermöglicht.

Die von den Schülern über digitale Lernplattformen abgegebenen Aufgaben werden als Teil der *Sonstigen Mitarbeit* gewertet. Auf die Verpflichtung der eigenständigen Erarbeitung werden alle Schülerinnen und Schüler hingewiesen.

Zu umfassenderen Aufgaben (z.B. Projekte) erhalten Schüler eine Bewertung, die im zeitlichen Rahmen der für Klassenarbeiten gesetzten Fristen (maximal drei Wochen) erfolgt. Bei weniger umfassenderen Aufgaben erhalten Schülerinnen und Schüler ein Feedback innerhalb von sieben Tagen nach Ablauf der gestellten Bearbeitungszeit. Dabei wird in der Bewertung der jeweilige Lernstand der Schüler angemessen erfasst und dadurch die Grundlage geschaffen, individuelle Förderungsmöglichkeiten zu konzipieren.

Klassenarbeiten, mündliche Prüfungen und Vokabeltests finden in der Regel in Präsenzform statt. Bei einer kompletten Schulschließung können Videokonferenzen via *Big Blue Button* oder *Kahoot* zur Überprüfung des gelernten Wortschatzes genutzt werden.

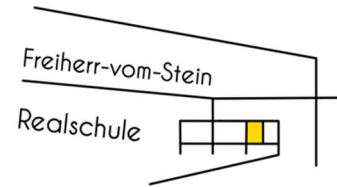
Bei der Festlegung der Gesamtnote werden die schriftlichen Leistungen der Klassenarbeiten und die für die *Sonstige Mitarbeit* erbrachten Leistungen wie in Zeiten eines durchgängig in Präsenzform gehaltenen Unterrichts zu je 50% gewichtet.

TRANSPARENZ BEZÜGLICH DER FEEDBACK-REGELN

Auf die folgenden Möglichkeiten kann der Fachlehrer zum Schaffen der notwendigen Transparenz bezüglich des Aufgabenumfangs, des Zeitrahmens der Bearbeitung, der Leistungsmessung / Betonung und des Zeitpunkts bezüglich des zu erwartenden Feedbacks zurückgreifen:

- Logineo Ims (z.B. in der Aufgabenstellung oder in einem eigens für *allgemeine Informationen* eingerichteten digitalen Klassen – bzw. Kursraums auf dem Dashboard)
- Im Präsenzunterricht: Erläuterung des Vorgehens

· Per Elternbrief (vor allem bei umfassenden Aufgaben / Projekten)



In Bezug auf die über die Lernplattform freigeschalteten Formate, in denen Schülerinnen und Schüler ihre Dateien hochladen können, muss seitens der Lehrkräfte deutlich gemacht werden, dass einige Dateitypen (z.B. Fotos und Word-Dateien) eine nur eingeschränkte Korrekturmöglichkeit digitaler Art bieten.



Erweiterung zum schulinternen Lehrplan der Freiherr vom Stein Schule Krefeld im Fach Geschichte zum Distanzunterricht.

LogineoNRWLMS wird beim Distanzunterricht im Fach Geschichte verwendet, wenn eine Lerngruppe in Gänze im Distanzunterricht unterrichtet wird.

Im Distanzunterricht können, abhängig von der medialen Ausstattung der Schülerinnen und Schüler, Rechercheaufgaben zu historischen

Ereignissen und Personen gefordert, entsprechende Erklärvideos und Podcast durch die Schülerinnen und Schüler erstellt oder Präsentationen und Plakate konzipiert werden.

Als kooperative Lernform kann ein gemeinsames Wiki (Lexikon) durch Schülerinnen und Schüler innerhalb einer Lehrreihe zu historischen Ereignissen erstellt werden. Dabei dürfen die Aufgaben den zeitlichen Umfang von einer Präsenzstunde nur um fünfzig von hundert übersteigen.

Sollte nicht eine komplette Lerngruppe über Distanz unterrichtet werden, kann eine Lehrkraft im eigenen Ermessen entscheiden von den Regeln zum Distanzunterricht abzuweichen, wenn der Arbeitsaufwand, den einer Vorbereitung des Präsenzunterrichts übersteigt. Um den Erwerb historischer Kompetenz und Wissen zu überprüfe, kann die Lehrkraft pro Unterrichtseinheit ein zehnminütiges Fachgespräch mit den Schülerinnen und Schülern führen, wenn die technischen Gegebenheiten dies zulassen. Hierbei kann die Entwicklung von Sachkompetenz, Methodenkompetenz, Urteilskompetenz und Handlungskompetenz geprüft werden.

Regeln für Feedback für Schülerinnen und Schüler werden zu Beginn jeder Unterrichtsreihe transparent gemacht. Spätestens bei der Rückkehr in den Präsenzunterricht, muss ein Feedback erfolgen. Weitere Regelungen zur Leistungsbewertung sind entsprechend der Regeln im schulinternen Lehrplan zur Geschichte anzuwenden.



Informatik zur Durchführung von Distanzunterricht

Bereich	Beispiel(e)
Welche Tools werden verwendet?	<ul style="list-style-type: none"> • <i>LogineoNRW-LMS (verbindlich)</i> • <i>Erklärvideos/ MySimpleShow/ YouTube</i> • <i>Learning Apps/ LearningSnack/ Quizziz/ Kahoot!</i> • <i>Big Blue Button (digitaler Klassenraum) ...</i>
Welche Aufgabenformate?	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Rechercheaufgaben</i> • <i>Erstellen von Erklärvideos, Podcasts</i> • <i>PowerPoint Präsentationen</i> • <i>Programme (Scratch, Java, LightBot, SpriteBox)</i> • <i>Arbeitsblätter (digital oder analog zu bearbeiten)</i>
Werden kooperative Lernformen berücksichtigt?	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Peer to Peer Feedback</i> • <i>Erstellen eines gemeinsamen Glossars oder Blogbeiträge</i> • <i>Mögliche Bildung von Lernteams</i> • <i>Kollaboratives Schreiben</i>

Umfang der Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Aufgaben auf die Stunde bezogen</i>
Möglichkeiten der Abgabe	<p>Aufgaben entsprechend der Fristsetzung der Lehrkräfte abzugeben.</p> <p>Digitale Form der Abgabe: Prinzipiell alle bei LogineoNRW-LMS angebotenen Dateiformate, bevorzugt ist die Abgabe als pdf-Datei. Eine Abgabe per Mail oder als USB-Stick sollte die Ausnahme bleiben.</p> <p>Analoge Form der Abgabe: Bei noch fehlender Möglichkeit der digitalen Form:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) <i>Per Postkasteneinwurf</i> 2) <i>Möglichkeit der Abgabe nach kurzzeitiger Quarantäne (nur durch vorherige Meldung des Schülers durch Sdui)</i>
Umgang mit den einzelnen Szenarien	<ul style="list-style-type: none"> • <i>z.B. Material an kranke Kinder, die ausschließlich Corona bedingt zuhause bleiben.</i> • <i>Material wird über Logineo spätestens zum Tag des Unterrichts bereit gestellt.</i>
	Generell: Eine Nicht-Abgabe wird als nicht erbrachte Leistung gewertet.

Leistungsbewertung

Bereich	Beispiel(e)	✓
Kompetenzüberprüfung	<p>Klassenarbeiten und mündliche Prüfungen finden in der Regel im Präsenzunterricht statt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Leistungsüberprüfung durch Kahoot! Oder Quizziz</i> 	

	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Arbeitsblätter in LogineoLMS, die nur einen kurzen Zeitraum freigeschaltet werden können</i> 	
Erworbene Kompetenzen	<p>Kompetenzen, die die Schülerinnen und Schüler im Distanzunterricht erwerben, werden i.d.R. in die sonstigen Leistungen einbezogen.</p> <p>Welche Kompetenzen gehören zum Repertoire des Faches und welche können ggf. durch den Distanzunterricht (zusätzlich) erworben werden?</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Erstellen von digitalen Produkten</i> • <i>Erstellen von Audiodateien</i> • <i>Recherche</i> • <i>... (siehe Medienkompetenzrahmen NRW)</i> 	
Beispiele für sonstige Leistungen Distanzunterricht	analog	digital
mündlich	Präsentation von Arbeitsergebnissen <ul style="list-style-type: none"> • <i>über Telefonate</i> 	Präsentation von Arbeitsergebnissen <ul style="list-style-type: none"> • <i>über Audiofiles / Podcasts</i> • <i>Erklärvideos</i> • <i>Über Videosequenzen</i> • <i>Im Rahmen von Videokonferenzen</i>
schriftlich	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Projektarbeiten</i> • <i>Lerntagebücher</i> • <i>Portfolios</i> • <i>Bilder</i> • <i>Plakate</i> • <i>Arbeitsblätter und Hefte</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Projektarbeiten</i> • <i>Lerntagebücher</i> • <i>Portfolios</i> • <i>Kollaborative Schreibaufträge</i> • <i>Erstellen von digitalen Schaubildern</i> • <i>Blogbeiträge</i> • <i>Bilder</i> • <i>(multimediale) E-Books</i> • <i>Padlets</i>
Feedback-Regelungen	Grundsatz: Schülerinnen und Schüler haben einen Anspruch darauf, eine Rückmeldung zu ihren Arbeitsergebnissen zu erhalten. Die	

gesetzten Standards des Feedbacks bezwecken u.a. die Förderung der Motivation, mit den Lerntools zu arbeiten. Auch eine Selbsteinschätzung und Reflexion der eigenen Lernprozesse der Schülerinnen und Schüler kann mit einbezogen werden.

- *Wie erfolgt eine wertschätzende Kenntnisnahme?*
 - ➔ *z.B. über die Kommentar-/Bewertungsfunktion bei LogineoNRW-LMS*
 - ➔ *In folgender Präsenzstunde*
 - ➔ *Analog mit einem Bewertungsbogen (oder als pdf-Datei online) bzw. Notizen bzw. Korrekturen auf den Lernprodukten...*

Bei umfassenden Aufgaben (z.B. Projektarbeiten) erfolgt eine Bewertung im zeitlichen Rahmen der für Klassenarbeiten gesetzten Fristen.

- *Welche Möglichkeiten gibt es zum Austausch über Zwischenschritte (Inhalte, Form und Lernfortschritte)?*
 - ➔ *z.B. via Chat-Funktion, Mail, Videokonferenz (ggf. als Online-Sprechstunde), Microsoft Teams, Zoom, BBB, Sdui, ...*

Wichtig: Transparenz bezüglich der Feedbackregeln!

(aufgeführte Kriterien: z.B. Aufgabenumfang, Zeitrahmen, Benotung und Zeitpunkt des zu erwartenden Feedbacks)

Die Leistungsüberprüfungen müssen so angelegt sein, dass sie die Lernentwicklung und den jeweiligen Lernstand der Schülerinnen und Schüler angemessen erfassen und so die

	Grundlage für eine individuelle Förderung sind.	
Eigenständigkeit	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Werden Eigenständigkeit und die Rahmenbedingungen in den Blick genommen?</i> <p>Auf die Notwendigkeit der Schülerleistung muss hingewiesen werden. Da die Entstehung eines Lernprodukts im Distanzunterricht nicht immer auf Eigenständigkeit überprüft werden kann, muss der Grundsatz der Chancengleichheit gewahrt werden, indem auch die erforderlichen Rahmenbedingungen (→ z.B. häuslicher Arbeitsplatz) in den Blick genommen werden.</p>	



Konzept zur Verknüpfung des Präsenz- und Distanzunterrichts der Fachschaft Kunst

I Durchführung des Distanzunterrichts

Bereich	Durchführung
Welche Tools werden verwendet?	<ul style="list-style-type: none"> • LogineoNRW-LMS (verbindlich) • Je nach Thema sind auch Erklärvideos denkbar
Welche Aufgabenformate?	<ul style="list-style-type: none"> • Rechercheaufgaben • Plakate, PowerPointPräsentationen • Portfolios • Aufgaben aus dem Kunstbuch • Arbeitsblätter
Werden kooperative Lernformen berücksichtigt?	<ul style="list-style-type: none"> • Mögliche Bildung von Lernteams
Umfang der Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> • Bei Quarantäne einzelner Schüler werden stundenplangemäß Aufgaben aus dem Präsenzunterricht erteilt. Diese können tagesaktuell oder in Form eines Wochenplans gestellt werden. • Befindet sich die gesamte Klasse in Quarantäne, ist, orientiert am Stundenplan, Wochenplanarbeit vorzuziehen.
Möglichkeiten der Abgabe	<ul style="list-style-type: none"> • Es ist verpflichtend, die Aufgaben entsprechend der Fristsetzung der Lehrkräfte abzugeben. • Generell: Eine Nicht-Abgabe wird als nicht erbrachte Leistung (Leistungsverweigerung) gewertet. <p>Digitale Form der Abgabe: Prinzipiell alle bei LogineoNRW-LMS angebotenen Dateiformate, bevorzugt ist die Abgabe als pdf-Datei.</p>

	<p>Wichtig: Die Fachschaft Kunst legt fest, dass eine Abgabe per E-Mail oder per Stick nicht akzeptiert wird.</p> <p>Analoge Form der Abgabe: Innerhalb der Abgabefrist ist die Abgabe auch im Präsenzunterricht möglich.</p>
Rahmenbedingungen	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Material für den Distanzunterricht wird NUR Schülerinnen und Schülern zur Verfügung gestellt, die quarantänebedingt vom Unterricht fernbleiben.</i> • <i>Das Material wird bei Anordnung der Quarantäne und nach Bekanntgabe der Quarantäne über LogineoNRW-LMS zur Verfügung gestellt.</i> • <i>Bei individuellen Erkrankungen der Schülerinnen und Schüler bleiben die derzeit üblichen Regeln bestehen.</i>

II Leistungsbewertung

Bereich	Durchführung
Kompetenzüberprüfung	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Klassenarbeiten und mündliche Prüfungen finden in der Regel im Präsenzunterricht statt.</i> • <i>Sollten wegen notwendiger Maßnahmen zur Infektionsvorsorge in einem Halbjahr in einer Klasse weniger als 50% der Klassenarbeiten geschrieben werden, wird eine Klassenarbeit durch eine mündliche Prüfung ersetzt. Diese sollte nach Möglichkeit per Videokonferenz stattfinden.</i> • <i>Sollten die technischen Voraussetzungen nicht erfüllt werden, müssen andere Möglichkeiten (Prüfung in Präsenz mit erhöhtem Hygienestandard) geprüft werden.</i>

Erworbene Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Kompetenzen, die die Schülerinnen und Schüler im Distanzunterricht erwerben, werden i.d.R. in die sonstigen Leistungen einbezogen.</i> • <i>Zusätzlich zu den fachlichen Kompetenzen können im Distanzunterricht besonders alle im Medienkompetenzrahmen genannten Kompetenzen gefördert werden.</i> 	
Sonstige Leistungen im Distanzunterricht	Analog	Digital
mündlich	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Vorträge zu Arbeitsergebnissen in Präsenz</i> • <i>Referate</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Vorträge zu Arbeitsergebnissen über Videosequenzen</i>
schriftlich	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Bearbeitung auf Arbeitsblättern</i> • <i>Bearbeitung von gestellten Aufgaben in Kladden</i> • <i>Führung von Kladden</i> • <i>Plakate</i> • <i>Portfolios</i> • <i>Schriftl. Projektarbeiten</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Präsentation aller Aufgaben über Videosequenzen</i> • <i>Eingescannte oder fotografierte Ergebnisse über LMS</i>
praktisch	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Bilder</i> • <i>Fotos</i> • <i>3D-Objekte</i> • <i>Praktische Projektarbeiten</i> • <i>Zeichentagebücher</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Präsentation aller Aufgaben über Videosequenzen</i> • <i>Eingescannte oder fotografierte Ergebnisse über LMS</i> • <i>Videos von Kunstaktionen</i>

<p>Feedback-Regelungen</p>	<p>Grundsatz: Schülerinnen und Schüler haben einen Anspruch darauf, eine Rückmeldung zu ihren Arbeitsergebnissen zu erhalten.</p> <p>Eine wertschätzende Kenntnisnahme erfolgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> → Stichprobenartig über die <i>Kommentarfunktion bei LogineoNRW-LMS oder über andere Kommunikationskanäle (sdui).</i> → <i>In folgender Präsenzstunde.</i> → <i>Analog oder digital mit einem Bewertungsbogen</i> → <i>Auch in Kunst eignet sich je nach Aufgabenstellung die Bereitstellung von Musterlösungen als Möglichkeit der Selbstkontrolle und ist somit eine wichtige Form der Rückmeldung. Außerdem dient sie der Förderung der Selbständigkeit und Eigenverantwortung.</i> <p>Bei umfassenden Aufgaben (z.B. Projektarbeiten) erfolgt eine Bewertung im zeitlichen Rahmen der für Klassenarbeiten gesetzten Fristen.</p> <p>Die Feedbackregeln (Aufgabenumfang, Zeitrahmen, Bewertungskriterien, Abgabefristen) sollen transparent gemacht werden.</p> <p>Die Leistungsüberprüfungen müssen so angelegt sein, dass sie die Lernentwicklung und den jeweiligen Lernstand der Schülerinnen und Schüler angemessen erfassen und so die Grundlage für eine individuelle Förderung sind.</p>	
<p>Eigenständigkeit</p>	<p>Auf die Notwendigkeit der Schülerleistung muss hingewiesen werden. Da die Entstehung eines Lernprodukts im Distanzunterricht nicht immer auf Eigenständigkeit überprüft werden kann, muss der Grundsatz der Chancengleichheit gewahrt werden, indem auch die erforderlichen Rahmenbedingungen</p>	

(→ z.B. häuslicher Arbeitsplatz) in den Blick genommen werden.

Bemerkungen zu den Leistungen aus dem Distanzunterricht:

Die Fachschaft Kunst ist eher skeptisch bezüglich der eigenen Leistungen im Distanzunterricht. Gerade bei einfachen Ergebnisrückmeldungen ist die Möglichkeit des Kopierens leicht gegeben. **Die Fachschaft Kunst verständigt sich darauf, den Umfang an Leistungsnachweisen aus dem Distanzunterricht und somit den Anteil an Leistungen in Distanz an den sonstigen Leistungen möglichst gering zu halten.**

Unabhängig vom Feedback zur qualitativen Leistung wird bewertet,

- 1. dass SuS das Arbeitsmaterial bearbeitet haben***
- 2. dass SuS Arbeitsergebnisse fristgerecht abgegeben haben***

Leistungsbewertung im Hinblick auf eine Verknüpfung von

Präsenz- und Distanzunterricht im Fach Musik



Da im Pflichtunterricht des Faches Musik in der Sekundarstufe I keine Klassenarbeiten oder Lernstandserhebungen vorgesehen sind, erfolgt die Leistungsbewertung ausschließlich im Beurteilungsbereich „Sonstigen Leistungen im Unterricht“ liegt. Dabei bezieht sich die Leistungsbewertung insgesamt auf die im Zusammenhang mit dem Unterricht erworbenen Kompetenzen und nutzt unterschiedliche Formen der Lernerfolgsüberprüfung (siehe KLP)

Die drei ausgewiesenen Kompetenzbereiche des Musikunterrichts:

Produktion – Rezeption – Reflexion

sind angemessen zu berücksichtigen. Ebenso eine ausgewogene Verteilung von ***schriftlichen, mündlichen und praktischen*** Aufgaben.

Hierbei finden sowohl die ***Qualität, Quantität und Kontinuität*** dieser Beiträge in angemessen Gewichtungen Berücksichtigung.

Bestandteile des Beurteilungsbereiches „Sonstige Leistungen im Unterricht“ sind:

- *praktische Beiträge im Unterricht (Musizieren, klangliche und musikbezogene Gestaltung, szenisches Spiel, ...)*

Dabei wird sich eine hohe Musikalität automatisch auf die Leistungen positiv auswirken; eine fehlende „Begabung für Musik“ darf keinesfalls alleine die nicht ausreichende Leistung begründen. Jede/r Schüler/in hat auf Grund der Inhalte und Unterrichtsgestaltung die Möglichkeit zur erfolgreichen Teilnahme am Musikunterricht.

- *mündliche Beiträge im Unterricht (Unterrichtsgespräche, kooperative Arbeitsformen, Kurzvorträge, Referate, ...)*
- *schriftliche Beiträge im Unterricht (Portfolio, Hörprotokoll, Materialsammlung und -aufbewahrung, Hefte/Mappen, ...)*
- *kurze schriftliche Übungen*
- *Beiträge im Rahmen eigenverantwortlichen Handelns (Recherche, Befragung, Erkundung, Präsentation, ...)*

Neben den handlungsbezogenen Kompetenzen können im Fach Musik auch musikalisch-ästhetische Kompetenzen (Wahrnehmung, Empathie, Intuition, Körpersensibilität) in ihrer individuellen Ausprägung berücksichtigt werden.

Durchführung von Distanzunterricht

Da der Musikunterricht (Regelklasse und insbesondere Musik-Klasse) zu einem großen Teil aus dem gemeinsamen praktischen Musizieren besteht, werden hier im Distanzunterricht Verschiebungen notwendig. Das Musizieren kann dann nur alleine zu Hause stattfinden, so dass die Arbeit im Ensemble bzw. als gesamte Klasse wegfällt und durch Einzelaufgaben soweit wie möglich aufgefangen wird.

Bereich	Beispiel(e)	✓
Welche Tools werden verwendet?	<ul style="list-style-type: none"> • LogineoNRW-LMS (verbindlich) • Erklärvideos • Learning Apps • Digitalisiertes Arbeitsmaterial (z.B. Begleit-CD zum Musikbuch) • Tools für Audioaufnahmen 	
Welche Aufgabenformate?	<ul style="list-style-type: none"> • eigene Audio-Aufnahmen: melodisch (MusikKlasse), sonst rhythmisch • Rechercheaufgaben • Erstellen von Erklärvideos, Podcasts • PowerPoint Präsentationen • Höraufgaben 	
Werden kooperative Lernformen berücksichtigt?	<ul style="list-style-type: none"> • Peer to Peer Feedback • Erstellen eines gemeinsamen Glossars oder Blogbeiträge • Mögliche Bildung von Lernteams • gemeinsames Musizieren über Telefon/Videokonferenz in Kleingruppen 	
Umfang der Aufgaben	<p><i>Insbesondere in den Jahrgangsstufen 5 und 6 werden die Aufgaben für den Umfang und auch den Zeitpunkt der jeweiligen Wochenstunden bereitgestellt. Ab Jahrgang 7 werden auch Wochenaufgaben konzipiert.</i></p>	

Möglichkeiten der Abgabe	<p>Die Schülerinnen und Schüler sind verpflichtet, die Aufgaben entsprechend der Fristsetzung der Lehrkräfte abzugeben.</p> <p>Digitale Form der Abgabe: Prinzipiell alle bei LogineoNRW-LMS angebotenen Dateiformate, bevorzugt ist die Abgabe schriftlich zu bearbeitenden Aufgaben als pdf-Datei, Audiodateien können auch als Mail-Anhang versendet werden. Eine Abgabe USB-Stick sollte die Ausnahme bleiben.</p> <p>Analoge Form der Abgabe: Bei noch fehlender Möglichkeit der digitalen Form ist auf jeden Fall die Abgabe in einer analogen Form nach Absprache möglich.</p>	
Quarantänefall einzelner Schüler/innen	<i>Material wird spätestens einen Tag nach der planmäßigen Musikstunde auf der Lernplattform zur Verfügung gestellt.</i>	
	Generell: Eine Nicht-Abgabe wird als nicht erbrachte Leistung gewertet.	

Leistungsbewertung

Bereich	Beispiel(e)	✓
Kompetenzüberprüfung	<p>Schriftliche und mündliche Kompetenzüberprüfungen finden in der Regel im Präsenzunterricht statt.</p> <p>Im Rahmen von Videokonferenzen (oder Telefonaten) können kurze mündliche (Gruppen-)Überprüfungen stattfinden.</p>	
Erworbene Kompetenzen	Kompetenzen, die die Schülerinnen und Schüler im Distanzunterricht erwerben, werden i.d.R. in die sonstigen Leistungen einbezogen.	

	Durch den Distanzunterricht kann zusätzlich das (Zu-) hören bei Konzerten (online), geschult werden, da die Schülerinnen und Schüler dieser Herausforderung so zunächst individuell zu Hause begegnen.		
Beispiele für sonstige Leistungen im Distanzunterricht	analog	digital	
mündlich	Präsentation von Arbeitsergebnissen <ul style="list-style-type: none"> • über Telefonate 	Präsentation von Arbeitsergebnissen <ul style="list-style-type: none"> • über Audiofiles / Podcasts • Erklärvideos • Über Videosequenzen • Im Rahmen von Videokonferenzen 	
schriftlich	<ul style="list-style-type: none"> • Projektarbeiten • Lerntagebücher • Portfolios • Bilder • Plakate • Arbeitsblätter/Musikmappe 	<ul style="list-style-type: none"> • Projektarbeiten • Portfolios • Kollaborative Schreibaufträge • Blogbeiträge • Bilder • (multimediale) E-Books 	
praktisch	<ul style="list-style-type: none"> • selbst gebaute Instrumente 	<ul style="list-style-type: none"> • Hörbeispiele eigener Musik 	
Feedback-Regelungen	Grundsatz: Schülerinnen und Schüler haben einen Anspruch darauf, eine Rückmeldung zu ihren Arbeitsergebnissen zu erhalten. Dazu werden vorrangig Möglichkeiten der Selbstkontrolle genutzt. Transparenz wird bezüglich der Anforderungen und des zeitlichen Rahmens hergestellt. Die gesetzten Standards des Feedbacks bezwecken u.a. die Förderung der Motivation, mit den Lerntools zu arbeiten. Auch eine Selbsteinschätzung und Reflexion der eigenen Lernprozesse der Schülerinnen und Schüler kann mit einbezogen werden.		

	<ul style="list-style-type: none"> → z.B. über die Kommentarfunktion bei LogineoNRW-LMS → in folgender Präsenzstunde → analog mit einem Bewertungsbogen (oder als pdf-Datei online) bzw. Notizen bzw. Korrekturen auf den Lernprodukten... <p>Bei umfassenden Aufgaben (z.B. Projektarbeiten) erfolgt eine Bewertung im zeitlichen Rahmen der für die Aufgabe gesetzten Fristen. Ansonsten sollte ein Feedback innerhalb von sieben Tagen nach Ablauf der gestellten Bearbeitungszeit erfolgen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Möglichkeiten zum Austausch über Zwischenschritte (Inhalte, Form und Lernfortschritte): → z.B. via Chat-Funktion, Mail, Videokonferenz (ggf. als Online-Sprechstunde), ... <p>Die Leistungsüberprüfungen müssen so angelegt sein, dass sie die Lernentwicklung und den jeweiligen Lernstand der Schülerinnen und Schüler angemessen erfassen und so die Grundlage für eine individuelle Förderung sind.</p>	
Eigenständigkeit	<p>Auf die Notwendigkeit der Schülerleistung wird hingewiesen. Da die Entstehung eines Lernprodukts im Distanzunterricht nicht immer auf Eigenständigkeit überprüft werden kann, wird der Grundsatz der Chancengleichheit gewahrt, indem auch individuelle Absprachen getroffen werden können.</p>	

Beispiele für mögliche Aufgaben im Bereich “Lernen auf Distanz“:

Beispiel 1: Beethoven – 1. Satz der 5. Sinfonie

Schaut euch das Video zu Beethovens 1. Satz der 5. Sinfonie mehrmals an:

<https://www.youtube.com/watch?v=n6T5Cu4KiN4>

Weche Stelle ist eure Lieblingsstelle. Notiert die Videostelle anhand der Zählleiste und begründet eure Wahl in wenigen Sätzen.

Beispiel 2: Instrumentenkunde

Baut ein Musikinstrument eurer Wahl und erklärt die Tonentstehung.

Hier bekommt ihr Tipps und Ideen:

<https://www.kellerbude.de/threads/musikinstrumente-selbst-gebaut.5386/>

Beispiel 3: Orchestergeheimnisse

Schaue dir das Video an und notiere dann die 10 „Orchestergeheimnisse“ in deiner Musikmappe!

<https://kinder.wdr.de/tv/die-sendung-mit-der-maus/av/video-sachgeschichte-orchestergeheimnisse-100.html>



Durchführung von Distanzunterricht im Fach Physik

Bereich	Beispiel
Welche Tools werden verwendet?	<ul style="list-style-type: none"> • LogineoNRW-LMS (verbindlich) • Erklärvideos • Learning Apps • Sternenkarte
Welche Aufgabenformate?	<ul style="list-style-type: none"> • Rechenaufgaben • Erstellen von Erklärvideos, Podcast • Power Point Präsentationen • Übungsblätter • Projektarbeiten • Übungsaufgaben
Welche kooperativen Lernformen berücksichtigt?	<ul style="list-style-type: none"> • Gemeinsame Projekte/Referate • Lernteams • Austausch von Informationen
Umfang der Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> • Die SuS bekommen Wochenaufgaben • einzelne SuS bekommen dem Unterricht begleitend die Aufgaben
Möglichkeiten der Aufgabe	<ul style="list-style-type: none"> • Kommunikation und ggf. individuelle Absprachen • verpflichtende, fristgerechte Abgabe • digitale Form der Abgabe: die bei LogineoNRW-LMS angebotenen Dateiformate (pdf-Datei bevorzugt) • analoge Form der Abgabe: Aufgaben in Kladde, Arbeitsmappe oder Expose
Umgang mit den einzelnen Szenarien	<ul style="list-style-type: none"> • Bei Anordnung einer Quarantäne wird entsprechende Material von der/dem PhysiklehrerIn bei LogineoNRW-LMS eingestellt • bei kurzfristigen individuellen Erkrankungen bleiben derzeit übliche Regeln bestehen • bei längerfristigen Erkrankungen der Lehrkraft(länger als eine Woche) wird Material auf LogineoNRW-LMS bereitgestellt

Leistungsbewertung	Regelung/Beispiele
Kompetenzüberprüfung	<ul style="list-style-type: none"> • Klassenarbeiten und mündliche Prüfungen finden in der Regel im Präsenzunterricht statt • mündliche Gruppen- oder Einzelprüfungen z.B. in Big Blue Button
Erworbene Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Kompetenzen, die die SuS im Distanzunterricht erwerben, werden i.d.R. In die sonstigen Leistungen einbezogen • viele im Physik-Lehrplan genannten Kompetenzen könnten auch im Distanzunterricht erworben werden (Ausnahme besteht bei der Durchführung von Experimenten/Versuchen)
Feedback-Regelung	<ul style="list-style-type: none"> • SuS haben einen Anspruch darauf, eine Rückmeldung zu ihren Arbeitsergebnissen zu erhalten • die gesetzten Standards des Feedbacks bezwecken u.a. die Förderung der Motivation mit den Lerntools zu arbeiten. • Eine Selbsteinschätzung und Reflexion der eigenen Lernprozesse der SuS kann mit einbezogen werden • Beispiel einer wertschätzende Kenntnisnahme könnten folgendermaßen erfolgen: Kommentarfunktion bei LogineoNRW-LMS, folgende Präsenzstunde, Analog mit einem Bewertungsbogen/Notizen auf dem Lernprodukt • Umfassenden Aufgaben erfolgt eine Bewertung im zeitlichen Rahmen der für Klassenarbeiten gesetzten Fristen • ein Feedback sollte innerhalb von sieben Tagen nach Ablauf der gestellten Bearbeitungszeit erfolgen • Austausch über Zwischenschritte (Inhalt, Form, Lernfortschritte) könnte es über Chat-Funktion, Mail, Videokonferenz, Telefonat... geben • Transparenz der Feedback-Regeln, z.B. durch Aufgabenumfang, Zeitrahmen, Benotung...

	<ul style="list-style-type: none"> • die Leistungsüberprüfungen müssen so angelegt sein, dass sie die Lernentwicklung und den jeweiligen Lernstand der SuS angemessen erfassen und so die Grundlage für individuelle Förderung sind
Eigenständigkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Auf die Notwendigkeit der Schülerleistung muss hingewiesen werden • da die Entstehung eines Lernprodukts im Distanzunterricht nicht immer auf Eigenständigkeit überprüfen werden kann, muss der Grundsatz der Chancengleichheit gewahrt werden, indem auch die erforderlichen Rahmenbedingungen in den Blick genommen werden.

Sonstige Leistungen im Distanzunterricht	Analog	Digital
mündlich	Präsentation von Arbeitsergebnissen <ul style="list-style-type: none"> • über Telefonate 	Präsentation von Arbeitsergebnissen <ul style="list-style-type: none"> • über Audiofiles/Podcasts • Erklärvideos • über Videosequenzen • Videokonferenzen
schriftlich	<ul style="list-style-type: none"> • Projektarbeiten • Lerntagebücher • Portfolios • Bilder • Plakate • Arbeitsblätter/Hefte 	<ul style="list-style-type: none"> • Projektarbeiten • Lerntagebücher • Portfolios • Bilder • digitale Schaubilder • Blogbeiträge • E-Books

Bewertung im Distanzunterricht für das Fach kath.
Religion/ ev. Religion



Bereich	Beispiel(e)
Welche Tools werden verwendet?	<ul style="list-style-type: none"> • LogineoNRW-LMS (verbindlich) • Erklärvideos • Learning Apps • Digitalisiertes Arbeitsmaterial
Welche Aufgabenformate?	<ul style="list-style-type: none"> • Rechercheaufgaben • Erstellen von Erklärvideos, Podcasts • PowerPoint Präsentationen ... • Gebetsbücher oder Lapbook • Plakate
Werden kooperative Lernformen berücksichtigt?	<ul style="list-style-type: none"> • Erstellen eines gemeinsamen Glossars oder Blogbeiträge • Mögliche Bildung von Lernteams
Umfang der Aufgaben	→ Auf die Stunde oder Projektaufgaben je nach Themen bzw. Anzahl der SuS im Distanzlernen
Möglichkeiten der Abgabe	<p>Die Schülerinnen und Schüler sind verpflichtet, die Aufgaben entsprechend der Fristsetzung der Lehrkräfte abzugeben.</p> <p>Digitale Form der Abgabe: Prinzipiell alle bei LogineoNRW-LMS angebotenen Dateiformate, bevorzugt ist die Abgabe als pdf-Datei. Eine Abgabe per Mail oder als USB-Stick sollte die Ausnahme bleiben.</p> <p>Analoge Form der Abgabe: Bei noch fehlender Möglichkeit der digitalen Form ist auf jeden Fall die Abgabe in einer analogen Form möglich.</p>

Quarantänefall einzelner Schüler	Material wird ab dem 2. Fehltag über LogineoNRW-LMS zur Verfügung gestellt.
	Generell: Eine Nicht-Abgabe wird als nicht erbrachte Leistung gewertet.

Leistungsbewertung

Bereich	Beispiel(e)
Kompetenzüberprüfung	Im Fach kath./ ev. Religion ist es nur möglich Sach-, Methoden- und Urteilskompetenz zu bewerten. Die Handlungskompetenz kann im Distanzunterricht nicht überprüft werden. Überprüfung der genannten Kompetenzen erfolgt wie durch die genannten Beispiele der „Aufgabenformate“.
Erworbene Kompetenzen	Kompetenzen, die die Schülerinnen und Schüler im Distanzunterricht erwerben, werden in die sonstigen Leistungen des Präsenzunterrichts einbezogen. → Der Kompetenzerwerb findet im Präsenzunterricht statt und orientiert sich an den Vorgaben des kumulativen Kernlehrplanes. Im Distanzunterricht können diese jahrgangsbezogenen Kompetenzen vertieft und gegebenenfalls ergänzt werden.

Beispiele für sonstige Leistungen im Distanzunterricht	analog	digital
--	--------	---------

mündlich	Von einer mündlichen analogen Präsentation wird abgesehen.	Präsentation von Arbeitsergebnissen <ul style="list-style-type: none"> • über Audiofiles / Podcasts • Erklärvideos • Über Videosequenzen • Im Rahmen von Videokonferenzen
schriftlich	<ul style="list-style-type: none"> • Projektarbeiten • Portfolios • Bilder • Plakate • Arbeitsblätter und Hefte • Lapbook 	<ul style="list-style-type: none"> • Projektarbeiten • Portfolios • Erstellen von digitalen Schaubildern • Blogbeiträge • Bilder • Lapbook

Feedback-Regelungen	<p>Grundsatz: Schülerinnen und Schüler haben einen Anspruch darauf, eine Rückmeldung (auch die Bereitstellung von Materialien zur Selbstüberprüfung) zu ihren Arbeitsergebnissen zu erhalten. Die gesetzten Standards des Feedbacks bezwecken u.a. die Förderung der Motivation, mit den Lerntools zu arbeiten. Auch eine Selbsteinschätzung und Reflexion der eigenen Lernprozesse der Schülerinnen und Schüler kann mit einbezogen werden.</p> <p>Wertschätzende Kenntnisnahme über</p> <p>→ Kommentarfunktion bei LogineoNRW-LMS</p> <p>→ in folgender Präsenzstunde</p>
---------------------	---

	<p>→ analog mit einem Bewertungsbogen</p> <p>Bei umfassenden Aufgaben (z.B. Projektarbeiten) erfolgt eine Bewertung im zeitlichen Rahmen der Unterrichtsreihe.</p> <p>Die Leistungsüberprüfungen müssen so angelegt sein, dass sie die Lernentwicklung und den jeweiligen Lernstand der Schülerinnen und Schüler angemessen erfassen und so die Grundlage für eine individuelle Förderung sind.</p>
Eigenständigkeit	<p>Auf die Notwendigkeit der eigenständigen Schülerleistung wird hingewiesen. Das setzt voraus, dass ggf. Quellenangaben erfolgen müssen und Plagiate werden als nicht erbrachte Leistung bewertet.</p>



Konzept zur Verknüpfung von Präsenz- und Digitalunterricht im Fach Sport

Standards zu Leistungsmessung, Leistungsbewertung, Feedback

Inhaltsverzeichnis

Rechtliche Grundlagen	1
Durchführung von Distanzunterricht	1
Umgang mit den unterschiedlichen Szenarien	1
Verwendete Tools	1
Fachinhalte und Aufgabenformate	2
Aufgabenformate	2
Einbindung kooperativer Lernformen	2
Umfang der gestellten Aufgaben	2
Abgabe der Schülerarbeiten	3
Leistungsmessung, Leistungsbewertung, Feedback	3
Transparenz bezüglich der Feedback-Regeln	4

RECHTLICHE GRUNDLAGEN:

- APO S1
- *Zweite Verordnung zur befristeten Änderung der Ausbildungs- und Prüfungsordnung gemäß § 52 SchulG*
- Des Weiteren bilden seit März gesammelte Erfahrungen und die *Handreichung zur lernförderlichen Verknüpfung von Präsenz- und Distanzunterricht* des MSB vom 05.08.2020 Grundlagen, auf denen dieses Konzept aufbaut.

Wie für den Präsenzunterricht sind die vom Land vorgegebenen Unterrichtsvorgaben (Richtlinien und Lehrpläne) auch für den Distanzunterricht bindend. Es gilt die Gleichwertigkeit von Distanz- und Präsenzunterricht.

Erfordert die Situation ein Unterrichten auf Distanz, so sind Lehrkräfte zur Durchführung von und Schülerinnen und Schüler zur Teilnahme am Distanzunterricht verpflichtet.

DURCHFÜHRUNG VON DISTANZUNTERRICHT

Umgang mit den unterschiedlichen Szenarien

Die Verknüpfung von Präsenz- und Digitalunterricht unterliegt zum einen allgemein gültigen Standards, variiert jedoch im Hinblick auf die jeweils vorliegende Situation und berücksichtigt beispielsweise die Szenarien „Schulschließung“, „Abwesenheit einer Jahrgangsstufe bzw. Klasse / Lerngruppe“, Abwesenheit einzelner, sich in Quarantäne befindender Schülerinnen und Schüler“. Sobald eines dieser Szenarien greift, wird für den Sportunterricht Material per Logineo LMS zur Verfügung gestellt. Dies erfolgt umgehend bei einer Schulschließung und bei Abwesenheit einzelner Schülerinnen und Schüler innerhalb der ersten beiden Tage ihrer Abwesenheit; Letztgenanntes berücksichtigt die Tatsache, dass im Szenario der Quarantäne einzelner Schülerinnen und Schüler die Fachlehrer Präsenz- und Distanzunterricht parallel vor- und nachbereiten müssen.

Verwendete Tools

Da es momentan noch keine einheitlichen Vorgaben gibt, über welche technischen Gegebenheiten die Schülerinnen und Schüler für das digitale Lernen verfügen müssen, haben die Evaluationsbeauftragten eine Abfrage zur aktuellen technischen Ausstattung und Internetanbindung ausgewertet.

Bei der Aufgabenstellung und Wahl der Tools kann davon ausgegangen werden, dass die Schülerinnen und Schülern über eine Internetanbindung und digitalem Endgerät mit Kamera verfügen. Die Möglichkeit Aufgaben auszudrucken ist jedoch nicht flächendeckend gegeben und kann, um die Chancengleichheit zu gewähren, nicht ohne vorherige Überprüfung vorausgesetzt werden.

Die Fachschaft Sport sieht den Einsatz der folgenden Tools vor:

- Logineo LMS
- Sdui
- Logineo.nrw
- Erklärvideos
- BigBlueButton
- Kurzfilme

Vor dem Hintergrund der Chancengleichheit sollten beim Einsatz der obengenannten Tools stets die erforderlichen Rahmenbedingungen berücksichtigt werden.

FACHINHALTE UND AUFGABENFORMATE

Der Unterricht orientiert sich an den Vorgaben der Kernlehrpläne und des schulinternen

Curriculums. Um das digitale Unterrichten zu ermöglichen und mit den eingesetzten Tools effektiv arbeiten zu können, wird das Curriculum um digitale Kompetenzen erweitert werden müssen.

Aufgabenformate

Folgende Aufgabeformate können eingesetzt werden:

- Rechercheaufgaben (z.B. Erstellen von Schaubildern / mind maps);
- Erklärvideos / Podcasts erstellen lassen (z.B. über mysimpleshow);
- Ausarbeitung von Referaten / Power Point-Präsentationen.
- Lerntagebücher
- Portfolios

Inhaltlich orientieren sich die Aufgabenformate an den Vorgaben für die einzelnen Jahrgangsstufen (siehe Kernlehrpläne / schulinternes Curriculum).

Einbindung kooperativer Lernformen

Mögliche Anwendung im Fach Sport:

- Erstellen gemeinsamer Glossare, z.B. Bewegungsausführung, Spielregelheft;
- Blogbeiträge;

Umfang der gestellten Aufgaben

Grundsätzlich orientiert sich der Umfang von Aufgaben an dem regulären Stundenplan mit 60 Minuten-Stunden und wird ergänzt durch den Umfang einer angemessenen Hausaufgabe. Es obliegt der Entscheidung der Fachlehrerinnen und Fachlehrer, ob Aufgaben im Umfang einer Einzelstunde oder komplexer, dann jedoch ebenfalls am Stundenplandeputat orientiert, gestellt werden. Umfangreichere Aufgaben erfordern dann

selbstverständlich auch einen größeren Zeitrahmen zur Bearbeitung seitens der Schüler und bezüglich der Korrektur bzw. des Feedbacks auf Seiten der Fachlehrer.

Abgabe der Schülerarbeiten

Da der Umfang der Aufgaben variiert und deshalb nicht pauschal festgelegt werden kann, soll die Bearbeitungsdauer und die Abgabefrist zum Anfang jeder Aufgabestellung definiert werden.

Die Schüler sind verpflichtet, die Aufgaben entsprechend der Fristsetzungen der Lehrkräfte rechtzeitig abzugeben. Eine Nicht-Abgabe wird als nicht erbrachte Leistung gewertet.

Digitale Form der Abgabe: Eine Abgabe als pdf-Dokument über Logineo LMS wird

aufgrund der besseren digitalen Korrekturmöglichkeiten deutlich bevorzugt, doch wird jegliches bei Logineo LMS angebotene Dateiformat seitens der Lehrkräfte akzeptiert, sofern sich die Dateien auf den Endgeräten der Lehrerinnen und Lehrer öffnen lassen. Eine Abgabe per Mail oder als USB-Stick wird nur in Ausnahmefällen akzeptiert.

Analoge Form der Abgabe: Bei noch fehlender Möglichkeit der digitalen Form ist die Abgabe in einer analogen Form (bei Schulschließung zum Beispiel über den Postweg) möglich. Dabei besteht für Schülerinnen und Schüler die Notwendigkeit, die angefertigten Arbeiten, nach individueller Absprache mit dem jeweiligen Fachlehrer, einzureichen.

LEISTUNGSMESSUNG, LEISTUNGSBEWERTUNG, FEEDBACK

Da der Distanzunterricht dem Präsenzunterricht gleichgestellt ist, werden erbrachte Leistungen gewertet. So wie im Präsenzunterricht erfolgt die Leistungsbewertung bezüglich der im Distanzunterricht vermittelten Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten der Schülerinnen und Schüler.

Wie im Präsenzunterricht erhalten Schülerinnen und Schüler nach Abgabe ihrer Arbeit nicht immer alle eine gleichermaßen umfassende Korrektur und Bewertung ihrer Leistung. Vor allem bei umfangreicheren Aufgaben bzw. Produkten werden die Ergebnisse ausgewählter Schülerinnen und Schüler ausführlich kontrolliert.

Kriterien für die Bewertung offener Aufgaben sind:

- Inhalt: Umfang und Genauigkeit und Korrektheit der Kenntnisse (Beantwortung der Leitfragen)
- Sprache: Verwendung von Fachbegriffe

Für *alle* Schüleraufgaben gilt, dass seitens des Unterrichtenden eine wertschätzende Kenntnisnahme erfolgt, um u.a. die Motivation zu fördern, mit den Lerntools zu arbeiten. Diese Wertschätzung kann auf unterschiedliche Weise stattfinden: über die Kommentar-Möglichkeit der Lernplattform, über ein Sammelfeedback oder in der folgenden Präsenzstunde, sofern das jeweilige Szenario dieses ermöglicht.

Die von den Schülern über digitale Lernplattformen abgegebenen Aufgaben werden als Teil der *produktbezogenen, punktuellen Lernerfolgsüberprüfungen* gewertet. Auf die Verpflichtung der eigenständigen Erarbeitung werden alle Schülerinnen und Schüler hingewiesen.

Produkt- und prozessbezogene Leistungsüberprüfungen finden in der Regel in Präsenzform statt. Bei einer kompletten Schulschließung können Bewegungsausführungen oder Präsentationen mittels kurzer Videosequenzen oder PowerPoint-Präsentationen überprüft werden.

Bei der Festlegung der Gesamtnote werden die Grundsätze der Leistungsbewertung berücksichtigt, so wie diese im schulinternen Curriculum festgehalten sind.

TRANSPARENZ BEZÜGLICH DER FEEDBACK-REGELN

Auf die folgenden Möglichkeiten kann der Fachlehrer zum Schaffen der notwendigen Transparenz bezüglich des Aufgabenumfangs, des Zeitrahmens der Bearbeitung, der Leistungsmessung / Betonung und des Zeitpunkts bezüglich des zu erwartenden Feedbacks zurückgreifen:

- Logineo LMS (z.B. in der Aufgabenstellung oder in einem eigens für *allgemeine Informationen* eingerichteten digitalen Klassen – bzw. Kursraums auf dem Dashboard)
- Im Präsenzunterricht: Erläuterung des Vorgehens
- Per Elternbrief (vor allem bei umfassenden Aufgaben / Projekten)

In Bezug auf die über die Lernplattform freigeschalteten Formate, in denen Schülerinnen und Schüler ihre Dateien hochladen können, muss seitens der Lehrkräfte deutlich gemacht werden, dass einige Dateitypen (z.B. Fotos und Word-Dateien) eine nur eingeschränkte Korrekturmöglichkeit digitaler Art bieten.



Fach Sozialwissenschaften

(Leistungsfeststellung Distanzunterricht)

1. Leistungsbewertung

Grundsätze der Leistungsbewertung

In der Leistungsbewertung werden alle individuell und in einer Gruppe erbrachten Leistungen der Schülerinnen und Schüler berücksichtigt. Als Bewertungsgrundlage dienen zum einen die Kursarbeiten und zum anderen die „sonstigen Leistungen“.

Die Fachschaft Sozialwissenschaften hat beschlossen, beide Teile der Bewertung mit jeweils 50% zu berücksichtigen. Bei der Bewertung der **Kursarbeiten** wird ein Punktesystem zugrunde gelegt.

Für die Notenfestlegung gelten folgende Richtwerte:

Punktesystem in %	Note
100-90	sehr gut
89,5-75	gut
74,5-60	befriedigend
59,5-50* ⁴	ausreichend

⁴Absprache in der Fachkonferenz Sozialwissenschaften: Bis Ende Januar 2021 (1. Halbjahr) kann die Grenze zur ausreichenden Leistung auf 45% gesenkt werden, falls die äußeren Rahmenbedingungen dies erforderlich machen (z.B. hoher Unterrichtsausfall, geringe Zeiten des Präsenzunterrichts, viele SuS Lernen auf Distanz). Die Entscheidung liegt hierbei bei der Lehrkraft. Ab dem 2. Halbjahr wird die Grenze zur ausreichenden

49,5*-25,5	mangelhaft
25-0	ungenügend

Zu den „**sonstigen Leistungen**“ zählen alle im Zusammenhang mit dem Unterricht erbrachten Leistungen, die wie folgt kategorisiert werden:

- **Mündliche Beiträge** wie

- o Reproduktion
- o Reflexion
- o Anwendung von Kenntnissen
- o Erarbeitung von Lösungen und neuen Erkenntnissen in Unterrichtsgesprächen
- o Referate
- o Präsentationen
- o Expertenbefragung
- o Diskussionen
- o Rollenspiele

- **Praktische Tätigkeiten** wie

- o Rechercharbeiten
- o Beschaffung von Arbeitsmaterialien und Informationen
- o Vorbereitung und Reflexion von Expertenbefragungen und Exkursionen
- o Anfertigungen von Dokumentationen

- **Mitarbeit**

- o Teamfähigkeit
- o Kooperationsbereitschaft
- o Partner- und Gruppenarbeit
- o Projektarbeit
- o Heftführung

Leistung dauerhaft auf 45% herabgesetzt.

Pro Schuljahr kann eine Kursarbeit durch **eine andersartige Kursarbeit** ersetzt werden. Dies kann z.B. das Erstellen eines Portfolios sein, die Präsentation eines umfangreichen Referates (min. 10 Minuten inkl. Medien), oder die Durchführung und Dokumentation einer Expertenbefragung. Die Eltern und SchülerInnen sind darüber im Vorfeld zu informieren.

Ausführungen zu Punkt 3 Distanzunterricht

Durchführung

Bereich	Beispiel(e)
Welche Tools werden verwendet?	<ul style="list-style-type: none"> • LogineoNRW-LMS (verbindlich) • Erklärvideos • Learning Apps • Digitalisiertes Arbeitsmaterial
Welche Aufgabenformate?	<ul style="list-style-type: none"> • Rechercheaufgaben • Erstellen von Erklärvideos, Podcasts • PowerPoint Präsentationen ... • Lesetagebuch (Aufgabenvorschläge siehe Anhang)
Werden kooperative Lernformen berücksichtigt?	<ul style="list-style-type: none"> • Erstellen eines gemeinsamen Glossars oder Blogbeiträge • Mögliche Bildung von Lernteams
Umfang der Aufgaben	→ Auf die Stunde bezogen oder Wochenaufgabe abhängig vom Aufgabenformat
Möglichkeiten der Abgabe	<p>Die Schülerinnen und Schüler sind verpflichtet, die Aufgaben entsprechend der Fristsetzung der Lehrkräfte abzugeben.</p> <p>Digitale Form der Abgabe: Prinzipiell alle bei LogineoNRW-LMS angebotenen Dateiformate, bevorzugt ist die Abgabe als pdf-Datei. Eine Abgabe per Mail oder als USB-Stick sollte die Ausnahme bleiben.</p> <p>Analoge Form der Abgabe: Bei noch fehlender Möglichkeit der digitalen Form ist auf jeden Fall die Abgabe in einer analogen Form möglich.</p>

Quarantänefall einzelner Schüler	Material wird i.d.R. ab dem 2. Fehltag über LogineoNRW-LMS zur Verfügung gestellt.
	Generell: Eine Nicht-Abgabe wird als nicht erbrachte Leistung gewertet.

Leistungsbewertung

Bereich	Beispiel(e)	
Kompetenzüberprüfung	Klassenarbeiten und mündliche Prüfungen finden in der Regel im Präsenzunterricht statt. Welche digitalen Möglichkeiten der Kompetenzüberprüfung gäbe es? <ul style="list-style-type: none"> • Gegebenenfalls kann eine Klassenarbeit pro Schuljahr durch eine andersartige Arbeit (z.B. vergleichbare Projektarbeit) ersetzt werden. 	
Erworbene Kompetenzen	Kompetenzen, die die Schülerinnen und Schüler im Distanzunterricht erwerben, werden i.d.R. in die sonstigen Leistungen einbezogen. → Der Kompetenzerwerb findet im Präsenzunterricht statt und orientiert sich an den Vorgaben des Spiralcurriculums. Im Distanzunterricht können diese jahrgangsbezogenen Kompetenzen vertieft und gegebenenfalls ergänzt werden.	
Beispiele für sonstige Leistungen im Distanzunterricht	analog	digital
mündlich	Von einer mündlichen analogen Präsentation wird abgesehen.	Präsentation von Arbeitsergebnissen <ul style="list-style-type: none"> • über Audiofiles / Podcasts • Erklärvideos • Über Videosequenzen • Im Rahmen von Videokonferenzen
schriftlich	<ul style="list-style-type: none"> • Projektarbeiten • Portfolios • Bilder • Plakate 	<ul style="list-style-type: none"> • Projektarbeiten • Portfolios • Erstellen von digitalen

	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsblätter und Hefte 	<p>Schaubildern</p> <ul style="list-style-type: none"> • Blogbeiträge • Bilder • (multimediale) E-Books
--	--	--

Feedback-Regelungen	<p>Grundsatz: Schülerinnen und Schüler haben einen Anspruch darauf, eine Rückmeldung (auch die Bereitstellung von Materialien zur Selbstüberprüfung) zu ihren Arbeitsergebnissen zu erhalten. Die gesetzten Standards des Feedbacks bezwecken u.a. die Förderung der Motivation, mit den Lerntools zu arbeiten. Auch eine Selbsteinschätzung und Reflexion der eigenen Lernprozesse der Schülerinnen und Schüler kann mit einbezogen werden.</p> <p>Wertschätzende Kenntnisnahme über</p> <ul style="list-style-type: none"> → Kommentarfunktion bei LogineoNRW-LMS → E-Mail → in folgender Präsenzstunde → analog mit einem Bewertungsbogen <p>Bei umfassenden Aufgaben (z.B. Projektarbeiten) erfolgt eine Bewertung im zeitlichen Rahmen der für Klassenarbeiten gesetzten Fristen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Möglichkeiten des Austausches → z.B. via Chat-Funktion, E-Mail, Videokonferenz (ggf. als Online-Sprechstunde), ... <p>Die Leistungsüberprüfungen müssen so angelegt sein, dass sie die Lernentwicklung und den jeweiligen Lernstand der Schülerinnen und Schüler angemessen erfassen und so die Grundlage für eine individuelle Förderung sind.</p>
Eigenständigkeit	<p>Auf die Notwendigkeit der eigenständigen Schülerleistung wird hingewiesen. Das setzt voraus, dass ggf. Quellenangaben erfolgen müssen und Plagiate werden als nicht erbrachte Leistung bewertet.</p>



Konzept zur Verknüpfung des Präsenz- und Distanzunterrichts der Fachschaft Textilgestaltung

I Durchführung des Distanzunterrichts

Bereich	Durchführung
Welche Tools werden verwendet?	<ul style="list-style-type: none"> • LogineoNRW-LMS (verbindlich) • Je nach Thema sind auch Erklärvideos denkbar
Welche Aufgabenformate?	<ul style="list-style-type: none"> • Rechercheaufgaben • Plakate, PowerPointPräsentationen • Portfolios • Arbeitsblätter
Werden kooperative Lernformen berücksichtigt?	<ul style="list-style-type: none"> • Mögliche Bildung von Lernteams
Umfang der Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> • Befindet sich die gesamte Klasse in Quarantäne, ist, orientiert am Stundenplan, Projektplanarbeit vorzuziehen.
Möglichkeiten der Abgabe	<ul style="list-style-type: none"> • Es ist verpflichtend, die Aufgaben entsprechend der Fristsetzung der Lehrkräfte abzugeben. • Generell: Eine Nicht-Abgabe wird als nicht erbrachte Leistung (Leistungsverweigerung) gewertet. <p>Digitale Form der Abgabe: Prinzipiell alle bei LogineoNRW-LMS angebotenen Dateiformate, bevorzugt ist die Abgabe als pdf-Datei.</p> <p>Notlösung: Fotos als Email verschicken</p> <p>Analoge Form der Abgabe: Innerhalb der Abgabefrist ist die Abgabe auch im Präsenzunterricht möglich.</p>

Rahmenbedingungen	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Material für den Distanzunterricht wird allen Schülerinnen und Schülern zur Verfügung gestellt.</i> • <i>Bei individuellen Erkrankungen der Schülerinnen und Schüler bleiben die derzeit üblichen Regeln bestehen.</i>

II Leistungsbewertung

Bereich	Durchführung	
Erworbene Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Kompetenzen, die die Schülerinnen und Schüler im Distanzunterricht erwerben, werden i.d.R. in die Leistungsbewertung gleichwertig einbezogen.</i> • <i>Zusätzlich zu den fachlichen Kompetenzen können im Distanzunterricht besonders alle im Medienkompetenzrahmen genannten Kompetenzen gefördert werden.</i> 	
Sonstige Leistungen im Distanzunterricht	Analog	Digital
mündlich	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Vorträge zu Arbeitsergebnissen in Präsenz</i> • <i>Referate</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Vorträge zu Arbeitsergebnissen über Videosequenzen</i>
schriftlich	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Bearbeitung auf Arbeitsblättern</i> • <i>Bearbeitung von gestellten Aufgaben in Kladden</i> • <i>Führung von Kladden</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Präsentation aller Aufgaben über Videosequenzen</i> • <i>Eingescannte oder fotografierte Ergebnisse über LMS</i>

	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Plakate</i> • <i>Portfolios</i> • <i>Schriftl. Projektarbeiten</i> 	
praktisch	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Textile Werkstücke</i> • <i>Fotos</i> • <i>3D-Objekte</i> • <i>Praktische Projektarbeiten</i> • <i>Lerntagebücher</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Präsentation aller Aufgaben über Videosequenzen</i> • <i>Eingescannte oder fotografierte Ergebnisse über LMS</i> • <i>Videos zur Entstehung eigener Werkstücke</i>
Feedback-Regelungen	<p>Grundsatz: Schülerinnen und Schüler haben einen Anspruch darauf, eine Rückmeldung zu ihren Arbeitsergebnissen zu erhalten.</p> <p>Eine wertschätzende Kenntnisnahme erfolgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> → Stichprobenartig über die Kommentarfunktion bei LogineoNRW-LMS oder über andere Kommunikationskanäle (sdui). → In folgender Präsenzstunde. → Analog oder digital mit einem Bewertungsbogen → Auch in der Textilgestaltung eignet sich je nach Aufgabenstellung die Bereitstellung von Musterlösungen als Möglichkeit der Selbstkontrolle und ist somit eine wichtige Form der Rückmeldung. Außerdem dient sie der Förderung der Selbständigkeit und Eigenverantwortung. 	

	<p>Die Feedbackregeln (Aufgabenumfang, Zeitrahmen, Bewertungskriterien, Abgabefristen) sollen transparent gemacht werden.</p> <p>Die Leistungsüberprüfungen müssen so angelegt sein, dass sie die Lernentwicklung und den jeweiligen Lernstand der Schülerinnen und Schüler angemessen erfassen und so die Grundlage für eine individuelle Förderung sind.</p>
<p>Eigenständigkeit</p>	<p>Auf die Notwendigkeit der Schülerleistung muss hingewiesen werden. Da die Entstehung eines Lernprodukts im Distanzunterricht nicht immer auf Eigenständigkeit überprüft werden kann, muss der Grundsatz der Chancengleichheit gewahrt werden, indem auch die erforderlichen Rahmenbedingungen (→ z.B. häuslicher Arbeitsplatz) in den Blick genommen werden.</p> <p>Unabhängig vom Feedback zur qualitativen Leistung wird bewertet,</p> <p><i>3. dass SuS das Arbeitsmaterial bearbeitet haben</i></p> <p><i>4. dass SuS Arbeitsergebnisse fristgerecht abgegeben haben</i></p>



Konzept zur Verknüpfung des Präsenz- und Distanzunterrichts der Fachschaft DaZ

1. Grundsätze zur Leistungsbewertung im Präsenzunterricht

- a) Anzahl und Umfang der Klassenarbeiten: keine

Kurze schriftliche Lernzielkontrollen sind jederzeit möglich.

- b) Bewertungsgrundlage für Lernzielkontrolle:

Bewertungsmaßstab ist ein Punktesystem! Für die Notengebung gelten folgende Richtwerte: für die Note sehr gut müssen mind. 90% der Gesamtpunkte erreicht sein

für die Note ausreichend müssen zwischen 40% und 50% erreicht sein.

Die Form der Darstellung ist bei Minderleistung mit ca. 5% der Gesamtpunktzahl in Abzug zu bringen.

Die Rechtsschreibfehler sind ebenfalls mit ca. 5% der Gesamtpunkte in Abzug zu bringen.

- c) Bewertungsgrundlage für Zeugnisnoten:

Die **sonstigen Leistungen** in Form von mündlichen und schriftlichen Unterrichtsbeiträgen, Beiträgen aus dem Distanzunterricht sowie praktischen Arbeiten und Heftführung sollen gegenüber den **Lernzielkontrollen** gleich gewichtet werden (**Verhältnis 50:50**). In den Klassenstufen 9 und 10 kann mündlichen Beiträgen insbesondere Präsentationen und Referaten eine größere Bedeutung beigemessen werden.

- d) Anmerkungen zu den sonstigen Leistungen..

1) Mündliche Beiträge:

Gesprächsbeiträge; u.a. qualitativ gute Fragen; zusammenfassende Wiederholung; Erläuterung von Demonstrationen; Kurzreferate....

2) Mitarbeit:

Kooperationsbereitschaft; u.a. in Partner- und Gruppenarbeit; Heftführung; Arbeitsintensität, Mitgestaltung des Unterrichtes etc.

3) Praktische Leistung:

z.B.: Portfolio; Anfertigen von Plakaten; Informationsbeschaffung; Durchführung von Interviews; Heftführung etc.

4) Beiträge aus dem Distanzunterricht:

z.B.: Aufgabenlösungen; Präsentationen; Lerntagebücher; Padlets; MySympleShows; selbst erstellte Erklärvideos etc.

Bemerkungen zu Leistungen aus dem Distanzunterricht: Die Fachschaft ist eher skeptisch bzgl. der nachweislich eigenen Leistungen im Distanzunterricht. Nicht ohne Grund dürfen Hausaufgaben nicht bewertet werden. Gerade bei einfachen Ergebnismeldungen ist die Möglichkeit des Kopierens leicht gegeben. Die Fachschaft Politik verständigt sich darauf, den Umfang an Leistungsnachweisen aus dem Distanzunterricht gering zu halten.

2. Realisation des Distanzunterrichts

Bereich	Durchführung
Welche Tools werden verwendet?	<ul style="list-style-type: none">• <i>LogineoNRW-LMS (verbindlich)</i>• <i>Je nach Thema sind auch Erklärvideos (z.B.: MySimpleShows) denkbar</i>
Welche Aufgabenformate?	<ul style="list-style-type: none">• <i>Rechercheaufgaben</i>• <i>Plakate, PowerPointPräsentationen</i>• <i>Portfolios</i>• <i>Aufgaben aus den Deutschbüchern (DaZ)</i>• <i>Arbeitsblätter</i>

	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Online-Aufgaben</i>
Werden kooperative Lernformen berücksichtigt?	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Mögliche Bildung von Lernteams</i>
Umfang der Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Bei Quarantäne einzelner Schüler werden stundenplangemäß Aufgaben aus dem Präsenzunterricht erteilt. Diese können tagesaktuell oder in Form eines Wochenplans gestellt werden.</i> • <i>Befindet sich die gesamte Klasse in Quarantäne, ist, orientiert am Stundenplan, Wochenplanarbeit vorzuziehen.</i>
Möglichkeiten der Abgabe	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Es ist verpflichtend, die Aufgaben entsprechend der Fristsetzung der Lehrkräfte abzugeben.</i> • Generell: <i>Eine Nicht-Abgabe wird als nicht erbrachte Leistung (Leistungsverweigerung) gewertet.</i> <p>Digitale Form der Abgabe: Prinzipiell alle bei LogineoNRW-LMS angebotenen Dateiformate, bevorzugt ist die Abgabe als pdf-Datei.</p> <p>Wichtig: Die Fachschaft DaZ legt fest, dass eine Abgabe per E-Mail oder per Stick nicht akzeptiert wird.</p> <p>Analoge Form der Abgabe: Innerhalb der Abgabefrist ist die Abgabe auch im Präsenzunterricht möglich.</p>
Rahmenbedingungen	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Material für den Distanzunterricht wird NUR Schülerinnen und Schülern zur Verfügung gestellt, die quarantänebedingt vom Unterricht fernbleiben.</i> • <i>Das Material wird bei Anordnung der Quarantäne und nach Bekanntgabe der Quarantäne über LogineoNRW-LMS zur Verfügung gestellt.</i> • <i>Bei individuellen Erkrankungen der Schülerinnen und Schüler bleiben die derzeit üblichen Regeln bestehen.</i>

3. Leistungsbewertung im Hybridunterricht

Bereich	Durchführung	
Kompetenzüberprüfung	<ul style="list-style-type: none"> • Lernzielkontrollen und mündliche Prüfungen finden in der Regel im Präsenzunterricht statt. • Sollten wegen notwendiger Maßnahmen zur Infektionsvorsorge in einem Halbjahr in einer Klasse weniger als 50% der schriftlichen Lernzielkontrollen geschrieben werden, wird eine schriftliche Lernzielkontrolle durch eine mündliche Prüfung ersetzt. Diese sollte nach Möglichkeit per Videokonferenz stattfinden. Sollten Schülerinnen oder Schüler die technischen Voraussetzungen dazu nicht schaffen können, müssen in Abhängigkeit von der aktuellen Infektionslage andere Möglichkeiten (z.B.: Prüfung in Präsenz mit erhöhtem Hygienestandard, Leihgerät, ...) geprüft werden. Sollten einzelne SuS, wegen angeordneter Quarantänemaßnahmen mehr als eine Lernzielkontrolle verpassen, sollte im Sinne der SchülerInnen ebenfalls die Möglichkeit einer mündlichen Prüfung überdacht werden. 	
Erworbene Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Kompetenzen, die die Schülerinnen und Schüler im Distanzunterricht erwerben, werden i.d.R. in die sonstigen Leistungen einbezogen. • Zusätzlich zu den fachlichen Kompetenzen können im Distanzunterricht besonders alle im Medienkompetenzrahmen genannten Kompetenzen gefördert werden. 	
Sonstige Leistungen im Distanzunterricht	Analog	Digital
mündlich	<ul style="list-style-type: none"> • Vorträge zu Arbeitsergebnissen in Präsenz • Referate 	<ul style="list-style-type: none"> • Vorträge zu Arbeitsergebnissen über Videosequenzen

schriftlich	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Bearbeitung auf Arbeitsblättern</i> • <i>Bearbeitung von gestellten Aufgaben im Heft</i> • <i>Führung von Heft</i> • <i>Plakate</i> • <i>Portfolios</i> • <i>Schriftl. Projektarbeiten</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Präsentation aller Aufgaben über Videosequenzen</i> • <i>Eingescannte oder fotografierte Ergebnisse über LMS</i>
praktisch	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Bilder</i> • <i>Fotos</i> • <i>Plakate</i> • <i>Praktische Projektarbeiten</i> • <i>Portfolios</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Präsentation aller Aufgaben über Videosequenzen</i> • <i>Eingescannte oder fotografierte Ergebnisse über LMS</i> • <i>Videos von Aktionen</i>
Feedback-Regelungen	<p>Grundsatz: Schülerinnen und Schüler haben einen Anspruch darauf, eine Rückmeldung zu ihren Arbeitsergebnissen zu erhalten.</p> <p>Eine wertschätzende Kenntnisnahme erfolgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> → Stichprobenartig über die <i>Kommentarfunktion bei LogineoNRW-LMS oder über andere Kommunikationskanäle (sdui).</i> → <i>In folgender Präsenzstunde.</i> → <i>Analog oder digital mit einem Bewertungsbogen</i> → <i>Auch in Politik eignet sich je nach Aufgabenstellung die Bereitstellung von Musterlösungen als Möglichkeit der Selbstkontrolle und ist somit eine wichtige Form der Rückmeldung. Außerdem dient sie der Förderung der Selbständigkeit und Eigenverantwortung.</i> 	

	<p>Bei umfassenden Aufgaben (z.B. Projektarbeiten) erfolgt eine Bewertung im zeitlichen Rahmen der für Lernzielkontrollen gesetzten Fristen.</p> <p>Die Feedbackregeln (Aufgabenumfang, Zeitrahmen, Bewertungskriterien, Abgabefristen) sollen transparent gemacht werden.</p> <p>Die Leistungsüberprüfungen müssen so angelegt sein, dass sie die Lernentwicklung und den jeweiligen Lernstand der Schülerinnen und Schüler angemessen erfassen und so die Grundlage für eine individuelle Förderung sind.</p>
<p>Eigenständigkeit</p>	<p>Auf die Notwendigkeit der Schülerleistung muss hingewiesen werden. Da die Entstehung eines Lernprodukts im Distanzunterricht nicht immer auf Eigenständigkeit überprüft werden kann, muss der Grundsatz der Chancengleichheit gewahrt werden, indem auch die erforderlichen Rahmenbedingungen (→ z.B. häuslicher Arbeitsplatz) in den Blick genommen werden.</p> <p>Bemerkungen zu den Leistungen aus dem Distanzunterricht:</p> <p>Die Fachschaft DaZ ist eher skeptisch bezüglich der eigenen Leistungen im Distanzunterricht. Gerade bei einfachen Ergebnisrückmeldungen ist die Möglichkeit des Kopierens leicht gegeben. Die Fachschaft DaZ verständigt sich darauf, den Umfang an Leistungsnachweisen aus dem Distanzunterricht und somit den Anteil an Leistungen in Distanz an den sonstigen Leistungen möglichst gering zu halten.</p> <p>Unabhängig vom Feedback zur qualitativen Leistung wird bewertet,</p> <p>5. dass SuS das Arbeitsmaterial bearbeitet haben</p> <p>6. dass SuS Arbeitsergebnisse fristgerecht abgegeben haben</p>



Konzept zur Verknüpfung des Präsenz- und Distanzunterrichts der Fachschaft Politik

1. Grundsätze zur Leistungsbewertung im Präsenzunterricht

a) Anzahl und Umfang der Klassenarbeiten: keine

Kurze schriftliche Lernzielkontrollen sind jederzeit möglich.

b) Bewertungsgrundlage für Lernzielkontrolle:

Bewertungsmaßstab ist ein Punktesystem! Für die Notengebung gelten folgende Richtwerte: für die Note sehr gut müssen mind. 90% der Gesamtpunkte erreicht sein

für die Note ausreichend müssen zwischen 40% und 50% erreicht sein.

Die Form der Darstellung ist bei Minderleistung mit ca. 5% der Gesamtpunktzahl in Abzug zu bringen.

Die Rechtsschreibfehler sind ebenfalls mit ca. 5% der Gesamtpunkte in Abzug zu bringen.

c) Bewertungsgrundlage für Zeugnisnoten:

Die **sonstigen Leistungen** in Form von mündlichen und schriftlichen Unterrichtsbeiträgen, Beiträgen aus dem Distanzunterricht sowie praktischen Arbeiten und Heftführung sollen gegenüber den **Lernzielkontrollen** gleich gewichtet werden (**Verhältnis 50:50**). In den Klassenstufen 9 und 10 kann mündlichen Beiträgen insbesondere Präsentationen und Referaten eine größere Bedeutung beigemessen werden.

d) Anmerkungen zu den sonstigen Leistungen..

1) Mündliche Beiträge:

Gesprächsbeiträge; u.a. qualitativ gute Fragen; zusammenfassende Wiederholung; Erläuterung von Demonstrationen; Kurzreferate....

2) Mitarbeit:

Kooperationsbereitschaft; u.a. in Partner- und Gruppenarbeit; Heftführung; Arbeitsintensität, Mitgestaltung des Unterrichtes etc.

3) Praktische Leistung:

z.B.: Portfolio; Anfertigen von Plakaten; Informationsbeschaffung; Durchführung von Interviews; Heftführung etc.

4) Beiträge aus dem Distanzunterricht:

z.B.: Aufgabenlösungen; Präsentationen; Lerntagebücher; Padlets; mysimpleshows; selbst erstellte Erklärvideos etc.

2. Realisation des Distanzunterrichts

Bereich	Durchführung
Welche Tools werden verwendet?	<ul style="list-style-type: none">• LogineoNRW-LMS (verbindlich)• Je nach Thema sind auch Erklärvideos (z.B.: MySimpleShows) denkbar
Welche Aufgabenformate?	<ul style="list-style-type: none">• Rechercheaufgaben• Plakate, PowerPointPräsentationen• Portfolios• Aufgaben aus dem Politikbuch• Arbeitsblätter• Online-Aufgaben
Werden kooperative Lernformen berücksichtigt?	<ul style="list-style-type: none">• Mögliche Bildung von Lernteams
Umfang der Aufgaben	<ul style="list-style-type: none">• Bei Quarantäne einzelner Schüler werden stundenplangemäß Aufgaben aus dem Präsenzunterricht erteilt. Diese können tagesaktuell oder in Form eines Wochenplans gestellt werden.

	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Befindet sich die gesamte Klasse in Quarantäne, ist, orientiert am Stundenplan, Wochenplanarbeit vorzuziehen.</i>
Möglichkeiten der Abgabe	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Es ist verpflichtend, die Aufgaben entsprechend der Fristsetzung der Lehrkräfte abzugeben.</i> • Generell: <i>Eine Nicht-Abgabe wird als nicht erbrachte Leistung (Leistungsverweigerung) gewertet.</i> <p>Digitale Form der Abgabe: Prinzipiell alle bei LogineoNRW-LMS angebotenen Dateiformate, bevorzugt ist die Abgabe als pdf-Datei.</p> <p>Wichtig: Die Fachschaft Politik legt fest, dass eine Abgabe per E-Mail oder per Stick nicht akzeptiert wird.</p> <p>Analoge Form der Abgabe: Innerhalb der Abgabefrist ist die Abgabe auch im Präsenzunterricht möglich.</p>
Rahmenbedingungen	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Material für den Distanzunterricht wird NUR Schülerinnen und Schülern zur Verfügung gestellt, die quarantänebedingt vom Unterricht befreit sind.</i> • <i>Das Material wird bei Anordnung der Quarantäne und nach Bekanntgabe der Quarantäne über LogineoNRW-LMS zur Verfügung gestellt.</i> • <i>Bei individuellen Erkrankungen der Schülerinnen und Schüler bleiben die derzeit üblichen Regeln bestehen.</i>

3. Leistungsbewertung im Hybridunterricht

Bereich	Durchführung
Kompetenzüberprüfung	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Lernzielkontrollen und mündliche Prüfungen finden in der Regel im Präsenzunterricht statt.</i>

	<ul style="list-style-type: none"> • Sollten wegen notwendiger Maßnahmen zur Infektionsvorsorge in einem Halbjahr in einer Klasse weniger als 50% der schriftlichen Lernzielkontrollen geschrieben werden, wird eine schriftliche Lernzielkontrolle durch eine mündliche Prüfung ersetzt. Diese sollte nach Möglichkeit per Videokonferenz stattfinden. Sollten Schülerinnen oder Schüler die technischen Voraussetzungen dazu nicht schaffen können, müssen in Abhängigkeit von der aktuellen Infektionslage andere Möglichkeiten (z.B.: Prüfung in Präsenz mit erhöhtem Hygienestandard, Leihgerät, ...) geprüft werden. Sollten einzelne SuS, wegen angeordneter Quarantänemaßnahmen mehr als eine Lernzielkontrolle verpassen, sollte im Sinne der SchülerInnen ebenfalls die Möglichkeit einer mündlichen Prüfung überdacht werden. 	
Erworbene Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Kompetenzen, die die Schülerinnen und Schüler im Distanzunterricht erwerben, werden i.d.R. in die sonstigen Leistungen einbezogen. • Zusätzlich zu den fachlichen Kompetenzen können im Distanzunterricht besonders alle im Medienkompetenzrahmen genannten Kompetenzen gefördert werden. 	
Sonstige Leistungen im Distanzunterricht	Analog	Digital
mündlich	<ul style="list-style-type: none"> • Vorträge zu Arbeitsergebnissen in Präsenz • Referate 	<ul style="list-style-type: none"> • Vorträge zu Arbeitsergebnissen über Videosequenzen
schriftlich	<ul style="list-style-type: none"> • Bearbeitung auf Arbeitsblättern • Bearbeitung von gestellten 	<ul style="list-style-type: none"> • Präsentation aller Aufgaben über Videosequenzen

	<p><i>Aufgaben in Schnellhefter</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Führung von Schnellhefter</i> • <i>Plakate</i> • <i>Portfolios</i> • <i>Schriftl. Projektarbeiten</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Eingescannte oder fotografierte Ergebnisse über LMS</i>
praktisch	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Bilder</i> • <i>Fotos</i> • <i>Plakate</i> • <i>Praktische Projektarbeiten</i> • <i>Portfolios</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Präsentation aller Aufgaben über Videosequenzen</i> • <i>Eingescannte oder fotografierte Ergebnisse über LMS</i> • <i>Videos von politischen Aktionen</i>
Feedback-Regelungen	<p>Grundsatz: Schülerinnen und Schüler haben einen Anspruch darauf, eine Rückmeldung zu ihren Arbeitsergebnissen zu erhalten.</p> <p>Eine wertschätzende Kenntnisnahme erfolgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> → Stichprobenartig über die Kommentarfunktion bei LogineoNRW-LMS oder über andere Kommunikationskanäle (sdui). → In folgender Präsenzstunde. → Analog oder digital mit einem Bewertungsbogen → Auch in Politik eignet sich je nach Aufgabenstellung die Bereitstellung von Musterlösungen als Möglichkeit der Selbstkontrolle und ist somit eine wichtige Form der Rückmeldung. Außerdem dient sie der Förderung der Selbständigkeit und Eigenverantwortung. 	

	<p>Bei umfassenden Aufgaben (z.B. Projektarbeiten) erfolgt eine Bewertung im zeitlichen Rahmen der für Lernzielkontrollen gesetzten Fristen.</p> <p>Die Feedbackregeln (Aufgabenumfang, Zeitrahmen, Bewertungskriterien, Abgabefristen) sollen transparent gemacht werden.</p> <p>Die Leistungsüberprüfungen müssen so angelegt sein, dass sie die Lernentwicklung und den jeweiligen Lernstand der Schülerinnen und Schüler angemessen erfassen und so die Grundlage für eine individuelle Förderung sind.</p>
<p>Eigenständigkeit</p>	<p>Auf die Notwendigkeit der Schülerleistung muss hingewiesen werden. Da die Entstehung eines Lernprodukts im Distanzunterricht nicht immer auf Eigenständigkeit überprüft werden kann, muss der Grundsatz der Chancengleichheit gewahrt werden, indem auch die erforderlichen Rahmenbedingungen (→ z.B. häuslicher Arbeitsplatz) in den Blick genommen werden.</p> <p>Bemerkungen zu den Leistungen aus dem Distanzunterricht:</p> <p>Die Fachschaft Politik ist eher skeptisch bezüglich der eigenen Leistungen im Distanzunterricht. Gerade bei einfachen Ergebnismeldungen ist die Möglichkeit des Kopierens leicht gegeben. Die Fachschaft Politik verständigt sich darauf, den Umfang an Leistungsnachweisen aus dem Distanzunterricht und somit den Anteil an Leistungen in Distanz an den sonstigen Leistungen möglichst gering zu halten.</p> <p>Unabhängig vom Feedback zur qualitativen Leistung wird bewertet,</p> <p>7. dass SuS das Arbeitsmaterial bearbeitet haben</p> <p>8. dass SuS Arbeitsergebnisse fristgerecht abgegeben haben</p>



Konzept zur Verknüpfung des Präsenz- und Distanzunterrichts der Fachschaft

Durchführung von Distanzunterricht: Chemie

Bereich	Beispiel(e)	✓
Welche Tools werden verwendet?	<ul style="list-style-type: none"> • <i>LogineoNRW-LMS (verbindlich)</i> • <i>Erklärvideos</i> • <i>Learning Apps</i> • <i>Big Blue Button (digitaler Klassenraum) ...</i> 	+ + + -
Welche Aufgabenformate? Bearbeitung von Übungen im pdf-Format	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Rechercheaufgaben, Elementsteckbriefe</i> • <i>Erstellen von Erklärvideos, Podcasts</i> • <i>PowerPoint Präsentationen ...</i> 	+ + +
Werden kooperative Lernformen berücksichtigt?	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Peer to Peer Feedback</i> • <i>Erstellen eines gemeinsamen Glossars oder Blogbeiträge</i> • <i>Mögliche Bildung von Lernteams</i> 	- + +
Umfang der Aufgaben	→ <i>Auf die Stunde bezogen oder Wochenaufgabe?</i>	+

<p>Möglichkeiten der Abgabe</p>	<p>Wichtig Kommunikation und ggf. individuelle Absprache</p> <p>Fächerübergreifend verpflichtend, die Aufgaben entsprechend der Fristsetzung der Lehrkräfte abzugeben.</p> <p>Digitale Form der Abgabe: Prinzipiell alle bei LogineoNRW-LMS angebotenen Dateiformate, bevorzugt ist die Abgabe als pdf-Datei. Eine Abgabe per Mail oder als USB-Stick sollte die Ausnahme bleiben.</p> <p>Analoge Form der Abgabe: Bei noch fehlender Möglichkeit der digitalen Form ist auf jeden Fall die Abgabe in einer analogen Form (bei Schulschließung zum Beispiel über den Postweg zu benennen: Arbeitsmappe, Expose...).</p>	<p>+</p> <p>+</p> <p>+</p>
<p>Umgang mit den einzelnen Szenarien</p>	<ul style="list-style-type: none"> • <i>z.B. Material an kranke Kinder, die ausschließlich Corona bedingt zuhause bleiben.</i> • <i>Wichtig: Ab wann wird das Material zur Verfügung gestellt? → z.B. Ab dem zweiten Fehltag über LogineoNRW-LMS oder zum Abholen im Sekretariat.</i> 	
	<p>Generell: Eine Nicht-Abgabe wird als nicht erbrachte Leistung gewertet.</p>	

Leistungsbewertung

Bereich	Beispiel(e)	✓
Kompetenzüberprüfung	Klassenarbeiten und mündliche Prüfungen finden in der Regel im Präsenzunterricht statt. Welche digitalen Möglichkeiten der Kompetenzüberprüfung gäbe es? <ul style="list-style-type: none"> • <i>Mündliche Gruppen- oder Einzelprüfung z.B. in Big Blue Button ...</i> 	
Erworbene Kompetenzen	Kompetenzen, die die Schülerinnen und Schüler im Distanzunterricht erwerben, werden i.d.R. in die sonstigen Leistungen einbezogen. Welche Kompetenzen gehören zum Repertoire des Faches und welche können ggf. durch den Distanzunterricht (zusätzlich) erworben werden? <ul style="list-style-type: none"> • <i>Digitale Erstellen von Präsentationen</i> • <i>Erstellen von Audiodateien ...</i> 	
Beispiele für sonstige Leistungen im Distanzunterricht	analog	digital
mündlich	Präsentation von Arbeitsergebnissen <ul style="list-style-type: none"> • <i>über Telefonate</i> 	Präsentation von Arbeitsergebnissen <ul style="list-style-type: none"> → <i>über Audiofiles / Podcasts</i> → <i>Erklärvideos</i>

		<ul style="list-style-type: none"> → Über Videosequenzen → Im Rahmen von Videokonferenzen
schriftlich	<ul style="list-style-type: none"> • Projektarbeiten • Lerntagebücher • Portfolios • Bilder • Plakate • Arbeitsblätter und Hefte 	<ul style="list-style-type: none"> • Projektarbeiten • Lerntagebücher • Portfolios • Kollaborative Schreibaufträge • Erstellen von digitalen Schaubildern • Blogbeiträge • Bilder • (multimediale) E-Books
Feedback-Regelungen	<p>Grundsatz: Schülerinnen und Schüler haben einen Anspruch darauf, eine Rückmeldung zu ihren Arbeitsergebnissen zu erhalten. Die gesetzten Standards des Feedbacks bezwecken u.a. die Förderung der Motivation, mit den Lerntools zu arbeiten. Auch eine Selbsteinschätzung und Reflexion der eigenen Lernprozesse der Schülerinnen und Schüler kann mit einbezogen werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Wie erfolgt eine wertschätzende Kenntnisnahme?</i> <ul style="list-style-type: none"> → z.B. über die Kommentarfunktion bei LogineoNRW-LMS → In folgender Präsenzstunde → Analog mit einem Bewertungsbogen (oder als pdf-Datei online) bzw. Notizen bzw. Korrekturen auf den Lernprodukten... 	

	<p>Bei umfassenden Aufgaben (z.B. Projektarbeiten) erfolgt eine Bewertung im zeitlichen Rahmen der für Klassenarbeiten gesetzten Fristen. Ansonsten sollte ein Feedback innerhalb von sieben Tagen nach Ablauf der gestellten Bearbeitungszeit erfolgen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Welche Möglichkeiten gibt es zum Austausch über Zwischenschritte (Inhalte, Form und Lernfortschritte)?</i> <p>→ z.B. via Chat-Funktion, Mail, Videokonferenz (ggf. als Online-Sprechstunde), ...</p> <p>Wichtig: Transparenz bezüglich der Feedbackregeln!</p> <p>(aufgeführte Kriterien: z.B. Aufgabenumfang, Zeitrahmen, Benotung und Zeitpunkt des zu erwartenden Feedbacks)</p> <p>Die Leistungsüberprüfungen müssen so angelegt sein, dass sie die Lernentwicklung und den jeweiligen Lernstand der Schülerinnen und Schüler angemessen erfassen und so die Grundlage für eine individuelle Förderung sind.</p>	
<p>Eigenständigkeit</p>	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Werden Eigenständigkeit und die Rahmenbedingungen in den Blick genommen?</i> <p>Auf die Notwendigkeit der Schülerleistung muss hingewiesen werden. Da die</p>	

	<p>Entstehung eines Lernprodukts im Distanzunterricht nicht immer auf Eigenständigkeit überprüft werden kann, muss der Grundsatz der Chancengleichheit gewahrt werden, indem auch die erforderlichen Rahmenbedingungen (→ z.B. häuslicher Arbeitsplatz) in den Blick genommen werden.</p>	
--	--	--



Durchführung von Distanzunterricht im Fach Biologie

Bereich	Beispiel(e)	✓
Welche Tools werden verwendet?	<ul style="list-style-type: none"> • LogineoNRW-LMS (verbindlich) • Erklärvideos • Learning Apps • Anatomie Apps • Bestimmungssapps für Pflanzen, Tiere, Pilze... 	
Welche Aufgabenformate?	<ul style="list-style-type: none"> • Rechercheaufgaben • Erstellen von Erklärvideos, Podcasts • PowerPoint Präsentationen • Bearbeiten von Übungsblättern im pdf Format 	
Werden kooperative Lernformen berücksichtigt?	<ul style="list-style-type: none"> • Erstellen eines gemeinsamen Glossars oder Blogbeiträge • Mögliche Bildung von Lernteams 	
Umfang der Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> • Bei einzelnen SchülerInnen: sie bekommen gemäß des Stundenumfangs dem Präsenzunterricht entsprechende Aufgaben • Bei Distanzunterricht für die gesamte Klasse: die SchülerInnen bekommen Wochenaufgaben 	
Möglichkeiten der Abgabe	<p><u>Wichtig Kommunikation und ggf. individuelle Absprache</u></p> <p>Fächerübergreifend verpflichtend, die Aufgaben entsprechend der Fristsetzung der Lehrkräfte abzugeben.</p> <p>Digitale Form der Abgabe: Prinzipiell alle bei LogineoNRW-LMS angebotenen</p>	

	<p>Dateiformate, bevorzugt ist die Abgabe als pdf-Datei. Eine Abgabe per Mail oder als USB-Stick sollte die Ausnahme bleiben.</p> <p>Analoge Form der Abgabe: Bei noch fehlender Möglichkeit der digitalen Form ist auf jeden Fall die Abgabe in einer analogen Form (bei Schulschließung zum Beispiel über den Postweg zu benennen: Arbeitsmappe, Expose...).</p>	
Umgang mit den einzelnen Szenarien	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Bei Anordnung einer Quarantäne: wird nach Bekanntgabe der Quarantäne entsprechendes Material bei logineoLMS eingestellt</i> • <i>Bei Krankheit:</i> • <i>bei kurzfristigen individuellen Erkrankungen bleiben die derzeit üblichen Regeln bestehen</i> • <i>bei längerfristigen Erkrankungen (länger als eine Woche) wird Material auf logineo LMS bereitgestellt.</i> 	
	Generell: Eine Nicht-Abgabe wird als nicht erbrachte Leistung gewertet.	

Leistungsbewertung

Bereich	Beispiel(e)	✓
Kompetenzüberprüfung	<p>Klassenarbeiten und mündliche Prüfungen finden in der Regel im Präsenzunterricht statt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Mündliche Gruppen- oder Einzelprüfung z.B. in Big Blue Button ...</i> 	
Erworbene Kompetenzen	Kompetenzen, die die Schülerinnen und Schüler im Distanzunterricht erwerben, werden i.d.R. in die sonstigen Leistungen einbezogen.	

	<p>Alle im Biologie-Lehrplan genannten Kompetenzen können auch im Distanzunterricht erworben werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Alle Kompetenzen, die im Medienkompetenzrahmen genannt werden.</i> 	
Beispiele für sonstige Leistungen im Distanzunterricht	analog	digital
mündlich	<p>Präsentation von Arbeitsergebnissen</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>über Telefonate</i> 	<p>Präsentation von Arbeitsergebnissen</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>über Audiofiles / Podcasts</i> • <i>Erklärvideos</i> • <i>Über Videosequenzen</i> • <i>Im Rahmen von Videokonferenzen</i>
schriftlich	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Projektarbeiten</i> • <i>Lerntagebücher</i> • <i>Portfolios</i> • <i>Bilder</i> • <i>Plakate</i> • <i>Arbeitsblätter und Hefte</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Projektarbeiten</i> • <i>Lerntagebücher</i> • <i>Portfolios</i> • <i>Kollaborative Schreibaufträge</i> • <i>Erstellen von digitalen Schaubildern</i> • <i>Blogbeiträge</i> • <i>Bilder</i> • <i>(multimediale) E-Books</i>
Feedback-Regelungen	<p>Grundsatz: Schülerinnen und Schüler haben einen Anspruch darauf, eine Rückmeldung zu ihren Arbeitsergebnissen zu erhalten. Die gesetzten Standards des Feedbacks bezwecken u.a. die Förderung der Motivation, mit den Lerntools zu arbeiten. Auch eine Selbsteinschätzung und Reflexion der eigenen Lernprozesse der Schülerinnen und Schüler kann mit einbezogen werden.</p> <p>Eine wertschätzende Kenntnisnahme könnte folgendermaßen erfolgen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>z.B. über die Kommentarfunktion bei LogineoNRW-LMS</i> • <i>In folgender Präsenzstunde</i> 	

	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Analog mit einem Bewertungsbogen (oder als pdf-Datei online) bzw. Notizen bzw. Korrekturen auf den Lernprodukten...</i> <p>Bei umfassenden Aufgaben (z.B. Projektarbeiten) erfolgt eine Bewertung im zeitlichen Rahmen der für Klassenarbeiten gesetzten Fristen. Ansonsten sollte ein Feedback innerhalb von sieben Tagen nach Ablauf der gestellten Bearbeitungszeit erfolgen.</p> <p>Möglichkeiten zum Austausch über Zwischenschritte (Inhalte, Form und Lernfortschritte) könnte es geben über:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>z.B. Chat-Funktion, Mail, Videokonferenz (ggf. als Online-Sprechstunde), ...</i> <p>Transparenz der Feedback-Regeln, z.B durch Aufgabenumfang, Zeitrahmen, Benotung....</p> <p>Die Leistungsüberprüfungen müssen so angelegt sein, dass sie die Lernentwicklung und den jeweiligen Lernstand der Schülerinnen und Schüler angemessen erfassen und so die Grundlage für eine individuelle Förderung sind.</p>	
<p>Eigenständigkeit</p>	<p>Auf die Notwendigkeit der Schülerleistung muss hingewiesen werden. Da die Entstehung eines Lernprodukts im Distanzunterricht nicht immer auf Eigenständigkeit überprüft werden kann, muss der Grundsatz der Chancengleichheit gewahrt werden, indem auch die erforderlichen Rahmenbedingungen (→ z.B. häuslicher Arbeitsplatz) in den Blick genommen werden.</p>	

Schulinterner Lehrplan für das Fach



Erdkunde

Ausführungen zur Leistungsbewertung im Distanzunterricht

Erweiterung zum schulinternen Lehrplan der Freiherr-vom-Stein Schule Krefeld im Fach Erdkunde zum Distanzunterricht.

Durchführung

Bereich	Beispiel(e)
Welche Tools werden verwendet?	<ul style="list-style-type: none"> • LogineoNRW-LMS (verbindlich) Optional z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Erklärvideos • Learning Apps • Digitalisiertes Arbeitsmaterial
Welche Aufgabenformate?	<ul style="list-style-type: none"> • Rechercheaufgaben • PowerPoint Präsentationen • Plakate • Erstellen von Erklärvideos, Podcasts • ...
Werden kooperative Lernformen berücksichtigt?	<ul style="list-style-type: none"> • Erstellen eines gemeinsamen Glossars / Wiki (Lexikon)
Umfang der Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> • Auf die Stunde bezogen oder Wochenaufgabe abhängig vom Aufgabenformat
Möglichkeiten der Abgabe	Die Schülerinnen und Schüler sind verpflichtet, die Aufgaben entsprechend der Fristsetzung der Lehrkräfte abzugeben. Digitale Form der Abgabe: Prinzipiell alle bei LogineoNRW-LMS angebotenen Dateiformate, bevorzugt ist die Abgabe als pdf-Datei. Eine Abgabe per Mail oder als USB-Stick sollte die Ausnahme bleiben. Analoge Form der Abgabe: Bei noch fehlender Möglichkeit der digitalen Form ist auf jeden Fall die Abgabe in einer analogen Form möglich.
Quarantänefall einzelner Schüler	Material wird i.d.R. ab dem 2. Fehltag über LogineoNRW-LMS zur Verfügung gestellt.

	Sollte nicht eine komplette Lerngruppe über Distanz unterrichtet werden, kann eine Lehrkraft im eigenen Ermessen entscheiden von den Regeln zum Distanzunterricht abzuweichen, wenn der Arbeitsaufwand, den einer Vorbereitung des Präsenzunterricht übersteigt.
	Generell: Eine Nicht-Abgabe wird als nicht erbrachte Leistung gewertet.

Leistungsbewertung

Bereich	Beispiel(e)
Kompetenzüberprüfung	<p>Schriftliche Leistungsüberprüfungen (Tests) und mündliche Prüfungen finden in der Regel im Präsenzunterricht statt.</p> <p>Welche digitalen Möglichkeiten der Kompetenzüberprüfung gäbe es?</p> <p>Um den Erwerb von fachlicher Kompetenz zu überprüfen, kann die Lehrkraft pro Unterrichtseinheit ein zehnjähriges Fachgespräch mit den Schülerinnen und Schülern führen, wenn die technischen Gegebenheiten dies zulassen und der zeitliche Aufwand angemessen ist. Hierbei kann die Entwicklung von Sachkompetenz, Methodenkompetenz, Urteilskompetenz und Handlungskompetenz geprüft werden.</p>
Erworbene Kompetenzen	<p>Kompetenzen, die die Schülerinnen und Schüler im Distanzunterricht erwerben, werden i.d.R. in die sonstigen Leistungen einbezogen.</p> <p>→ Der Kompetenzerwerb findet im Präsenzunterricht statt und orientiert sich an den Vorgaben der Kernlehrpläne. Im Distanzunterricht können diese jahrgangsbezogenen Kompetenzen vertieft und gegebenenfalls ergänzt werden.</p>
Feedback-Regelungen	<p>Grundsatz: Schülerinnen und Schüler haben einen Anspruch darauf, eine Rückmeldung (auch die Bereitstellung von Materialien zur Selbstüberprüfung) zu ihren Arbeitsergebnissen zu erhalten.</p> <p>Regeln für Feedback für Schülerinnen und Schüler werden zu Beginn jeder Unterrichtsreihe transparent gemacht. Spätestens bei der Rückkehr in den Präsenzunterricht, muss ein Feedback erfolgen.</p> <p>Auch eine Selbsteinschätzung und Reflexion der eigenen Lernprozesse der Schülerinnen und Schüler kann mit einbezogen werden.</p> <p>Wertschätzende Kenntnisnahme über</p> <ul style="list-style-type: none"> → Kommentarfunktion bei LogineoNRW-LMS → E-Mail → in folgender Präsenzstunde

	<p>→ analog mit einem Bewertungsbogen Möglichkeiten des Austausches</p> <p>→ z.B. via Chat-Funktion, E-Mail, Videokonferenz (ggf. als Online-Sprechstunde), ...</p> <p>Die Leistungsüberprüfungen müssen so angelegt sein, dass sie die Lernentwicklung und den jeweiligen Lernstand der Schülerinnen und Schüler angemessen erfassen und so die Grundlage für eine individuelle Förderung sind.</p>
Eigenständigkeit	<p>Auf die Notwendigkeit der eigenständigen Schülerleistung wird hingewiesen. Das setzt voraus, dass ggf. Quellenangaben erfolgen müssen und Plagiate werden als nicht erbrachte Leistung bewertet.</p> <p>Gerade bei einfachen Ergebnismeldungen ist die Möglichkeit des Kopierens leicht gegeben. Da die Eigenleistungen der Schülerinnen und Schüler im Distanzunterricht häufig nur schwer zu überprüfen sind, wird der Umfang an Leistungsnachweisen aus dem Distanzunterricht und somit der Anteil an Leistungen in Distanz an den sonstigen Leistungen versucht möglichst gering zu halten.</p>

Weitere Regelungen zur Leistungsbewertung sind entsprechend der Regeln im schulinternen Lehrplan für Erdkunde anzuwenden.

Leistungsfeststellung Förderschüler Lernen und geistige Entwicklung

Leistungsbewertung für Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf im zieldifferenten Bildungsgang

Die Leistungsbewertung von Schülern mit Förderbedarf muss sich von einer Leistungsbewertung der Regelschüler unterscheiden. Sowohl für Schüler mit dem Förderschwerpunkt Lernen als auch mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung gilt:

„Die Leistungen der Schülerinnen und Schüler werden auf der Grundlage der im individuellen Förderplan festgelegten Lernziele beschrieben. Die Leistungsbewertung erstreckt sich auf die Ergebnisse des Lernens sowie die individuellen Anstrengungen und Lernfortschritte.“ AO-SF §27 (1)

Dies gilt genauso für die Leistungsbewertung beim Distanzunterricht:

Ausführungen für den Distanzunterricht

Durchführung

Bereich	Beispiel(e)
Welche Tools werden verwendet?	<ul style="list-style-type: none">• LogineoNRW-LMS (verbindlich)• Erklärvideos• Learning Apps• Digitalisiertes Arbeitsmaterial
Welche Aufgabenformate?	<ul style="list-style-type: none">• Rechercheaufgaben• Arbeitsblätter als pdf• Wochenpläne• Worddateien
Werden kooperative Lernformen berücksichtigt?	<ul style="list-style-type: none">• Erstellen eines gemeinsamen Glossars oder Blogbeiträge
Umfang der Aufgaben	➔ Auf die Stunde bezogen oder Wochenaufgabe abhängig vom Aufgabenformat
Möglichkeiten der Abgabe	Die Schülerinnen und Schüler sind verpflichtet, die Aufgaben entsprechend der Fristsetzung der Lehrkräfte abzugeben. Digitale Form der Abgabe: Prinzipiell alle bei LogineoNRW-LMS angebotenen Dateiformate, bevorzugt ist die Abgabe als pdf-Datei. Abgabe von Fotos oder Dateien per Mail sind ebenfalls möglich. Analoge Form der Abgabe: Bei noch fehlender Möglichkeit der digitalen Form ist auf jeden Fall die Abgabe in einer analogen Form möglich.

Quarantänefall	einzelner	Material wird ab dem 2. Fehltag über LogineoNRW-LMS zur Verfügung gestellt.
Schüler		Generell: Eine Nicht-Abgabe wird als nicht erbrachte Leistung gewertet.

Leistungsbewertung

Bereich	Beispiel(e)
Kompetenzüberprüfung	Klassenarbeiten und mündliche Prüfungen finden in der Regel im Präsenzunterricht statt.
Erworbene Kompetenzen	<p>Kompetenzen, die die Schülerinnen und Schüler im Distanzunterricht erwerben, werden i.d.R. in die sonstigen Leistungen einbezogen.</p> <p>→ Der Kompetenzerwerb findet im Präsenzunterricht statt und orientiert sich an den Vorgaben des individuellen Förderplans. Im Distanzunterricht können diese jahrgangsbezogenen Kompetenzen vertieft und gegebenenfalls ergänzt werden.</p>

Feedback-Regelungen	<p>Grundsatz: Schülerinnen und Schüler haben einen Anspruch darauf, eine Rückmeldung (auch die Bereitstellung von Materialien zur Selbstüberprüfung) zu ihren Arbeitsergebnissen zu erhalten. Die gesetzten Standards des Feedbacks bezwecken u.a. die Förderung der Motivation, mit den Lerntools zu arbeiten. Auch eine Selbsteinschätzung und Reflexion der eigenen Lernprozesse der Schülerinnen und Schüler kann mit einbezogen werden.</p> <p>Wertschätzende Kenntnisnahme über</p> <p>→ Kommentarfunktion bei LogineoNRW-LMS</p> <p>→ in folgender Präsenzstunde</p> <p>→ analog mit einem Bewertungsbogen</p>
Eigenständigkeit	Auf die Notwendigkeit der eigenständigen Schülerleistung wird hingewiesen. Das setzt voraus, dass ggf. Quellenangaben erfolgen müssen und Plagiate werden als nicht erbrachte Leistung bewertet.